



# ALTDORFER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf



51. Jahrgang/Nummer 50

[www.altdorf-bb.de](http://www.altdorf-bb.de)

Samstag, 13. Dezember 2008



## **3. Altdorfer Weihnachtsmarkt**

**Sonntag,**

**14. Dezember 2008  
von 11 bis 20 Uhr**

**rund um das  
Altdorfer Rathaus**

Künstler, Kreative und Aussteller, bieten originelles, gegenständliches und traditionell selbstgemachtes an.

Gemütliches Beisammensein, Weihnachtssingen, die Kirche als Raum der Besinnung, Geschichten, viele Leckereien, ...

Abgerundet wird der Markt durch eine Ausstellung im Rathaus mit dem Thema "VERPACKT".

Lassen sie sich überraschen!

Heute mit der  
Weihnachtsmarktbeilage  
im Innenteil des  
Mitteilungsblattes!

## NOTDIENSTE

### Ärzte

Von Samstag 8 bis Montag 8 Uhr bitte tel. Anmeldung. Sondersprechstunden ohne Anmeldung jeweils von 10–11 Uhr und von 16–17 Uhr.

#### Samstag, 13.12.08

Dr. Wilhelm, Schönaich, Holzgerlinger Straße 3,  
Tel. 0 70 31/7 54 10

#### Sonntag, 14.12.08

Drs. Roos, Hildrizhausen, Altdorfer Straße 9,  
Tel. 0 70 34/50 09

### Tierärzte

#### Großtiere

##### Samstag/Sonntag, 13./14.12.08

Dr. med. vet. Breitling, Gärtringen, Filderweg 25,  
Tel. 0 70 34/2 34 37

Von Samstag 8 bis Montag 8 Uhr bitte tel. Anmeldung. Sondersprechstunden ohne Anmeldung jeweils von 10–11 Uhr und von 16–17 Uhr.

#### Kleintiere

##### Samstag/Sonntag, 13./14.12.08

Dr Dauner Sindelfingen, Hinterweiler Straße 58  
Tel. 0 70 31/80 70 90

#### Werktags ab 22.00 Uhr & Freitag

Hasenberg-Klinik, Stuttgart, Hasenbergstr. 80, Tel. 07 11/6 37 38-0

### Apotheken

#### Samstag, 13.12.08

Apotheke Diezenhalde, Böblingen, Freiburger Allee 57,  
Tel. 0 70 31/27 38 89

#### Samstag, 13.12.08

Laurentius-Apotheke, Sifi-Maichingen, Laurentiusstraße 24,  
Tel. 0 70 31/38 23 65

#### Sonntag, 14.12.08

Apotheke St. Martin, Sindelfingen, Ziegelstr. 30,  
Tel. 0 70 31/81 15 23

#### Sonntag, 14.12.08

Schönbuch-Apotheke, Holzgerlingen, Böblinger Straße 9,  
Tel. 0 70 31/74 25 00

#### Montag, 15.12.08

Apotheke am Elbenplatz, Böblingen, Bahnhofstr. 2,  
Tel. 0 70 31/22 70 74

#### Dienstag, 16.12.08

Apotheke am Maurener Weg, Böblingen, Maurener Weg 70,  
Tel. 0 70 31/27 58 68

#### Mittwoch, 17.12.08

Hibiscus-Apotheke, Hildrizhausen, Altdorfer Straße 9,  
Tel. 0 70 34/86 45

#### Mittwoch, 17.12.08

Stauer-Apotheke, Sindelfingen, Gartenstraße 25,  
Tel. 0 70 31/87 44 87

#### Donnerstag, 18.12.08

Central-Apotheke, Sindelfingen, Vaihinger Straße 12,  
Tel. 0 70 31/71 52 34

#### Donnerstag, 18.12.08

Flora-Apotheke, Weil im Schönbuch, Hauptstr. 102,  
Tel. 0 71 57/6 33 30

#### Freitag, 19.12.08

Bahnhof-Apotheke, Böblingen, Bahnhofstraße 19,  
Tel. 0 70 31/2 52 23

Von Samstag 8 bis Montag 8 Uhr bitte tel. Anmeldung. Sondersprechstunden ohne Anmeldung jeweils von 10–11 Uhr und von 16–17 Uhr.

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (07 11) 7 87 77 22.

### Kinderärztlicher Notdienst

Jetzt täglich ab 19.30 Uhr und am Wochenende von Samstag, 9.00 Uhr, bis Montag, 6.00 Uhr, in der Kinderklinik des Kreiskrankenhauses Böblingen, Bunsenstraße 120, ohne telefonische Voranmeldung.

### Krankenpflege

#### Diakonie-Sozialstation Schönbuchlichtung

Telefon 0 70 31/60 73 03

### Nachbarschaftshilfe Altdorf

Regina Hahn, Ulmenweg 12, Altdorf, Telefon 60 40 87

### IAV-Beratungstelle

für hilfebedürftige und Ältere Menschen und ihre Angehörigen  
Und Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Tel.: 0 70 31/60 24 86

### Hospizgruppe Holzgerlingen, Altdorf, Hildrizhausen

(Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige unterstützen), Einsatzleitung Tel. 0 70 34/65 53 87, 01 77/7 33 96 62

### Trauergruppe (Hilfe für Trauernde)

Telefon 0 70 31/60 24 86 oder 0 70 31/60 62 24

### Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Telefon 0 70 31/60 24 86

### Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt



Telefon 0 70 31/6 63-1331

### MOBILE-Management von Beruf und Familie

Telefon 0 70 31/6 63-1928

### Thamar – Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen  
Bürozeiten Mo., Di., Do.: 10–13 Uhr, Mi.: 13–16 Uhr  
Notrufzeiten: nachts, 20–7 Uhr, Sa., So., Feiertage durchgehend  
Telefon 0 70 31/22 20 66, Fax 0 70 31/22 20 63, [www.thamar.de](http://www.thamar.de)

	Notrufnummer Wasserversorgung	
	0 70 31 / 7 42 40-0	

### Pro Familia Böblingen

Anerkannte Beratungsstelle für Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch: Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen, Telefon (0 70 31) 67 80 05, Fax (0 70 31) 67 80 07.  
Montags, 8.00–13.00 Uhr, dienstags und mittwochs, 13.00–18.00 Uhr, donnerstags, 8.00–12.00 Uhr

### Die Sprechstunden der Frauenbeauftragten für Bürgerinnen und Bürger:

Landratsamt Böblingen, Zimmer 361, 3. Stock, Neubau, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

### Krisentelefon – ich schaff' es nicht mehr

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an ihre Grenzen stößt“  
Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
0 70 31/663 3000



Der *Neue Chor* im

# *Liederkranz*

lädt herzlich ein zum

## *Adventssingen*

mit dem Posaunenchor  
und dem Schulchor

am 3. Advent um 17 Uhr  
auf dem Rathausplatz.

*Im Rahmen des Weihnachtsmarkts  
bieten wir an unserem Stand  
Glühwein, alkoholfreiem Punsch  
und leckeres Gebäck.*



## Änderung des Annahmeschlusses und Erscheinungstages in der 52. Kalenderwoche

21	Sonntag	4. Advent
22	Montag	52. Woche
23	Dienstag	
24	Mittwoch	Heilige Abend
25	Donnerstag	Heiligschicht
26	Freitag	Heiligschicht
27	Samstag	
28	Sonntag	

Wegen den Weihnachtsfeiertagen erscheint das Mitteilungsblatt in der **52. Kalenderwoche 2008** am **Mittwoch, 24. Dezember 2008**.

Um die pünktliche Herstellung zu gewährleisten, ist der **absolute Endtermin** für die Annahme von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen **Montag, 22. Dezember 2008, 8.00 Uhr**.

Bereits vorliegende Unterlagen bitten wir **unbedingt** schon am **Freitag, 19. Dezember 2008, bis 10.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass nach dem Endtermin eingehende redaktionelle Manuskripte und Anzeigen **nicht mehr** berücksichtigt werden können.

## Änderung des Annahmeschlusses in der 1. Kalenderwoche 2009

28	Sonntag	
29	Montag	1. Woche
30	Dienstag	
31	Mittwoch	Heiligschicht
1	Donnerstag	Neujahr
2	Freitag	
3	Samstag	
4	Sonntag	

Wegen des Feiertages „**Neujahr**“ erscheint das Mitteilungsblatt in der **1. Kalenderwoche 2009** wie gewohnt am **Samstag, 3. Januar 2009**.

Um die pünktliche Herstellung zu gewährleisten, ist der **absolute Endtermin** für die Annahme von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen **Montag, 29. Dezember 2008, 8.00 Uhr**.

Bereits vorliegende Unterlagen bitten wir **unbedingt** schon am **Dienstag, 23. Dezember 2008, bis 10.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass nach dem Endtermin eingehende redaktionelle Manuskripte und Anzeigen nicht mehr berücksichtigt werden können.

# KREISZEITUNG

**Böblinger Bote** 

Amtsblatt für den Kreis Böblingen  
Heimatzeitung für Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

## Termine der Woche

**Samstag, 13. Dezember 2008**

**Dienstag, 16. Dezember 2008**

### Abfalltermine

Altpapiersammlung

Abfuhr Biomüll-Tonne



### Amtliche Bekanntmachungen

#### Sitzung vom 09. Dezember 2008

##### TOP 1 – Ehrung der Mehrfach-Blutspender

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung danke Bürgermeister Erwin Heller mehreren Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihre vielfache Bereitschaft Blut zu spenden. „Wir leben in einer Zeit, in der sich auf dem Computer künstliche Welten erstellen lassen, in der es künstliche Lebensmittel und gar künstliche Herzen gibt. Aber eines haben Wissenschaft und Technik nicht geschafft: Menschliches Blut durch künstliches zu ersetzen. Und deshalb ist und bleibt Blut ein ganz besonderer Saft“ betonte Bürgermeister Heller zu Beginn seiner kurzen Rede anlässlich der Ehrung der Mehrfachblutspender. „Mit Ihren regelmäßigen Spenden sind Sie zu Lebensrettern ganz besonderer Art geworden“ würdigte Bürgermeister Erwin Heller das Engagement der Blutspenderinnen und Blutspender. Er stellte fest, dass nicht nur unsere Rettungs- und Gesundheitsdienste auf solche Menschen angewiesen sind, sondern „auf solche Menschen wie Sie liebe Blutspender ist unsere Gesellschaft insgesamt angewiesen“. Er betonte, dass wir Blut nicht wie Verbandszeug im Supermarkt oder wie Pillen in der Apotheke kaufen können. Wer Blut braucht, ist darauf angewiesen, dass ein anderer Mensch bereit war, sein Blut zu spenden.

Bürgermeister Erwin Heller brachte seinen Wunsch zum Ausdruck, dass die heutige Würdigung des Engagements der Blutspenderinnen und Blutspendern dazu beiträgt, andere Menschen dazu zu bewegen, es Ihnen nachzutun.

Der Vorsitzende dankte allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK-Ortsvereins sowie den Ärzten, die regelmäßig bei den Blutspendeterminen mitwirken und ohne die diese nicht durchgeführt werden könnten.

Sodann brachte der Vorsitzende seine Freude darüber zum Ausdruck, dass in diesem Jahr in Altdorf 13 Blutspenderinnen und Blutspendern für 10-maliges Blutspenden und 4 Blutspenderinnen und Blutspendern für 25-maliges Blut spenden ausgezeichnet werden können.

Im einzelnen erhielten die Blutspenderehrendnadel in Gold für **10-maliges Blutspenden**: Martin Berner, Klemens Berner, Bettina Furrer, Anita Holzapfel, Ulrike Horlacher, Jörg Karius, Andreas Knecht, Ruth Lohner, Siegfried Puskeiler, Stefan Quosdorf, Edgar Schönleber, Hartmut Ulland, Renate Werner.



Von links nach rechts, Helmut Berner, Hartmut Ulland, Edgar Schönleber, Bettina Furrer, Stefan Quosdorf, Ruth Lohner, Martin Berner, Anita Holzapfel, Klemens Berner, Bürgermeister Erwin Heller.

Foto: Volker Winkler

Die Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingraviertes **Spendenzahl 25** erhielten: Thomas Gohlke, Brigitte Oster, Uli Schmid, Daniel Strohmayer



Von links nach rechts, Thomas Gohlke, Helmut Berner, Brigitte Oster, Daniel Strohmayer, Bürgermeister Erwin Heller.

Foto: Volker Winkler

Auch Herr Helmut Berner vom DRK-Ortsverein dankte allen Blutspenderinnen und Blutspendern sowie den Helfern des DRK ausdrücklich für ihren besonderen Dienst an den Mitmenschen. Er bedankte sich auch bei der Gemeinde Altdorf für die Bereitschaft, die Festhalle für einige Blutspendeterminale im kommenden Jahr zur Verfügung zu stellen.

##### TOP 2 – Personalangelegenheiten, Verabschiedung von Bauhofleiter Otto Robnig in den Ruhestand

Am 1. Mai 1995 hatte Bauhofleiter Otto Robnig seinen Dienst bei der Gemeinde Altdorf aufgenommen. Nun wird er zum Ende des Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Dies nahm der Vorsitzende in der letzten Gemeinderatssitzung 2008 zum Anlass, den Bauhofleiter offiziell in den Ruhestand zu verabschieden.

„Sie haben Ihre Arbeit mit viel Fleiß, Engagement und Kreativität gemeistert. Sie haben es verstanden, die vielfältigen Aufgaben zu erledigen, obwohl die Mittel dafür oftmals begrenzt waren. Doch aufgrund Ihres großen Improvisations- und Organisationsgeschicks gelang es Ihnen stets das Beste herauszuholen“ würdigte Bürgermeister Erwin Heller in seiner Abschiedsrede das vorbildliche Engagement von Herrn Robnig. Er verband dies mit dem Dank – auch im Namen des Gemeinderats, des Bauhofteams und der Verwaltung – für alles, was Herr Robnig in den letzten 13 Jahren geleistet, angeregt und ausgeführt hatte. In seiner Abschiedsrede stellte der Schultes die stets vorbildliche Arbeits- und Dienstauffassung von Herrn Otto Robnig sowie sein hohes persönliches Engagement zum Wohle der Gemeinde Altdorf heraus.



Bürgermeister Erwin Heller überreichte Otto Robnig als Abschiedsgeschenk ein Luftbild der Gemeinde Altdorf. Foto: Gemeinde

Als Zeichen der Anerkennung überreichte Bürgermeister Erwin Heller Herrn Robnig ein Luftbild der Gemeinde Altdorf. Er verband dies mit den Besten Wünschen für seinen hoffentlich langen Ruhestand bei bester Gesundheit.

### Top 3 – Sanierung von Feldwegen im Jahr 2008

Ausbau des Feldweges zwischen den Gewannen Baumgarten und Kleine Egert (Feldweg zum Häckselplatz); Kostenfeststellung

Bürgermeister Erwin Heller erinnerte in seinem Sachvortrag daran, dass der Gemeinderat 06. Mai 2008 beschlossen hatte, den Feldweg zwischen den Gewannen Baumgarten und Kleine Egert (Feldweg zum Häckselplatz) mit einer Asphalttschicht zu versehen. Der Gemeinderat vergab die Arbeiten an die Firma Schäfer Wege & Straßenbau.

Die Maßnahme wurde im Herbst durchgeführt und abgenommen. Sehr erfreulich war dabei, dass die Arbeiten letztlich günstiger abgerechnet werden konnten als ursprünglich veranschlagt. Die Abrechnungssumme betrug 19.404,50 € und blieb damit mit 1.300,31 € unter der Angebotssumme. Im Vermögenshaushalt 2008 wurden für Sanierungsmaßnahmen an Feldwegen insgesamt 30.000,- € eingestellt.

**Sodann nahm der Gemeinderat ohne Diskussion die Kostenfeststellung zur Kenntnis.**

### TOP 4 – Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg

**Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen folgende Spenden anzunehmen:**

1. Die **Spende des Golfclubs Schönbuch e.V.**  
in Höhe von 2.500,- € für die Jugendarbeit der Gemeinde
2. Die **Spende der Firma Altdorfer Spritzgusswerk GmbH**  
in Höhe von 500,- € für die Kleinkindgruppe  
im Kindergarten Buchenweg.

### TOP 5 – Sonstiges und Bekanntgaben

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Herrn Jürgen Schulz-Heldmaier und Herrn Martin Rothmann von den 5 seitens der Gemeinde Altdorf vorgeschlagenen Personen als Schöffen ausgewählt hat.

## Gemeindeverwaltungsverband Holzgerlingen Einladung zur Verbandsversammlung am 22.12.2008

Zur Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Holzgerlingen am

**Montag, 22.12.2008, um 18.00 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses in Holzgerlingen**

lade ich Sie herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Wilfried Dölker

Verbandsvorsitzender

### Tagesordnung

- (1) Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2009
- (2) Änderung des Flächennutzungsplanes des GVV Holzgerlingen, Verfahren
- (3) Bekanntgaben und Verschiedenes

## Abfallkalender 2009

Der Abfallkalender 2009 ist gedruckt und wird im Zeitraum vom 08.12. bis 13.12.2008 von der deutschen Post AG an alle Privathaushalte im Landkreis Böblingen verteilt.

In der Zeit vom 15.12.2008 bis 16.01.2009 hat das Landratsamt Böblingen – Abfallwirtschaftsbetrieb eine Hotline eingerichtet.

Bei Reklamationen bitte unter der Telefonnummer 0 70 31/6 63-15 51 anrufen.  
Bürgerbüro Altdorf

## Verkauf von Bio-Müllmarken für das Jahr 2009

Ab Montag, den 8. Dezember 2008 werden die Bio-Müllmarken (Kompost-Müllmarken) für die 120 l- und die 240 l-Tonnen im

**Bürgerbüro des Rathauses  
Erdgeschoss verkauft.**

### Die Verkaufszeiten sind:

Montag bis Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr  
Montag und Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr.

Die Preise sind gleichgeblieben wie im Vorjahr.

Für die **120-l-Tonne** sind **45,00 €** und für die  
**240-l-Tonne** **65,00 €** zu bezahlen.

Wie bisher auch, werden die Marken bis zum 30.6.2009 zum vollen Preis und ab 1.7.2009 zum halben Preis verkauft. Altbänderolen aus den Vorjahren werden in Zahlung genommen.

Die Müllmarken bekommen Sie in jedem Rathaus des Landkreises Böblingen.

Ihr Altdorfer Bürgerbüro

## Der Brennholzverkauf 2009 startet

Zum Beginn des Holzeinschlags sind Vorbestellungen für den Brennholzverkauf ab sofort möglich:

Bestellungen können schriftlich oder telefonisch ab sofort bei der Gemeinde Altdorf angenommen werden.

Es gibt zwei Arten von Brennholz:

1. Schichtholz auf ca. 1 m Länge gesägt und aufgeschichtet (Abrechnung in Raummeter: 1 rm = 0,7 Festmeter)
2. Brennholz in langer Form (ganze Stämme oder Stammteile, Abrechnung in Festmetern)

Es gelten folgende Preise:

### Preise für Schichtholz: (Meterholz)

Eiche 55 Euro  
Buche 60 Euro

### Preise für Brennholz in langer Form:

Eiche 48 Euro  
Buche 52 Euro

Ihre Anträge auf Holzbestellung können bei Frau Frank, Gemeindekasse, Zimmer 10, abgegeben oder in den Briefkasten geworfen werden. Ihre Bestellungen werden aber auch telefonisch unter der Telefonnummer 0 70 31/74 74-22 oder per Email: [frank@altdorf-bb.de](mailto:frank@altdorf-bb.de) gerne entgegen genommen.

-----✂-----

### Antrag auf Holzbestellung

	Eiche	Buche	Birke
Schichtholz (rm)			
in langer Form (fm)			

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

-----✂-----

# Unser Angebot: Essen auf Rädern



Wir bieten ab sofort allen Altdorferinnen und Altdorfern ein Essen auf Rädern an und liefern montags – freitags jeweils eine leckere Mahlzeit frisch auf Ihren Tisch.

Bitte bestellen Sie bis spätestens **Sonntagabend** unter

**☎ 41 25 24 ☎**

Bitte geben Sie an, an welchem Tag Sie welches Menü haben wollen. Das Essen wird Ihnen dann täglich frisch in der Zeit zwischen 11.30 Uhr und 12.30 Uhr geliefert. Dauerbesteller können auch mit einem Bestellschein, der Ihnen jeweils mit den Essen ausgeliefert wird, bestellen.

Monatlich erhalten Sie dann eine Rechnung für Ihre bezogene Essen. Die Preise betragen je nach Menü zwischen 4,55 € und 5,60 € zuzüglich einer Liefergebühr von 1,20 € für Mitglieder und 1,50 € für Nichtmitglieder des Senioren- und Krankenpflegevereins.

Gönnen Sie sich ein leckeres Essen. Genießen Sie ganz ohne Einkaufen oder aufwendige Zubereitung ein vollwertiges, schmackhaftes, frisch gekochtes und gesundes Gericht.

**Wir freuen uns, wenn Sie unser Angebot testen!  
Gerne dürfen Sie auch nur 1 Essen bestellen.**

## Schönbuch Zentralküche

### Speiseplan

15.12. – 19.12.2008	Menü 1 4,55 Euro	Menü 2 5,60 Euro	Kalt 5,60 Euro	Vegetarisches Menü 4,55 Euro
<b>Montag</b>	Spaghetti "Bolognese", geriebener Käse  Obst	Schweinebraten Bratensauce Lauchgemüse Salzkartoffeln  Obst	Gemischter Salatteller mit Käsewürfeln Trauben 1 Körnerbrötchen  Obst	Gemüsegulasch Gnocchi Salat  Obst
<b>Dienstag</b>	Linsen 1 Paar Saiten hausgemachte Spätzle  Kirschquark	Wildedelgulasch Schupfnudeln Salat  Kirschquark	Bunter Salatteller mit Schwarzwälder Schinken, Essiggurke Bauernbrot  Kirschquark	Gemüse-Sahnelinsen hausgemachte Spätzle gebackenes Gemüse  Kirschquark
<b>Mittwoch</b>	Kräuterbratwurst Bratensauce Rotkraut Salzkartoffeln  Kompott	Rahmsauerbraten Kartoffelknödel Salat  Kompott	Salatteller „Nizza“ mit Thunfisch Zwiebelringen, Ei 1 Ciabattabrötchen  Kompott	Germknödel Zimt und Zucker Vanillesauce  Kompott
<b>Donnerstag</b>	Italienischer Gemüse Eintopf mit Rindfleisch Brötchen  Schokopudding	Paniertes Schweineschnitzel Bratensauce, Zitrone Kartoffelsalat  Schokopudding	Gemischter Salatteller mit Chicken Wings Pariser Weißbrot  Schokopudding	Spargelstrudel Schnittlauchsauce Salat  Schokopudding
<b>Freitag</b>	Leberknödel Specksauce Sauerkraut Püree  Fruchtjoghurt	Gebrautes Welsfilet Sahne-Dillsauce Karotten Butterreis  Fruchtjoghurt	Bunter Salatteller mit Putengyros garniert Fladenbrot  Fruchtjoghurt	Rösti Gemüsetaschen mit Ricotta füllung Sahnesauce Ratatouillegemüse  Fruchtjoghurt

Änderungen vorbehalten!

## Prof. Dr.-Ing. Dieter Sengler, Altdorf, erhält Ehrenpreis des Landesbeirates Holz Baden-Württemberg

„Mit innovativen Methoden zu hoher Qualität“ – Auszeichnung im Rahmen der Fachtagungen Holzbau 2008 Baden-Württemberg in Leinfelden

Prof. Dr.-Ing. Dieter Sengler hat den Ehrenpreis des Landesbeirates Holz Baden-Württemberg e.V. erhalten. Der Landesbeirat würdigt damit die Verdienste des früheren Professors der Hochschule für Technik Stuttgart für den Holzbau. Der Ehrenpreis des Landesbeirates wurde nach 2006 zum dritten Mal vergeben. Die Ehrung war der Höhepunkt der Fachtagungen Holzbau 2008 Baden-Württemberg, bei der sich am 28. November 500 Ingenieure und Architekten in der Filderhalle Leinfelden über die neuesten Entwicklungen im Holzbau informierten.



„Dieter Sengler hat sich vor allem durch die ganzheitliche und detaillierte Betrachtung seiner Bauwerke um den Holzbau verdient gemacht“, betonte Prof. Dipl.-Ing. Kurt Schwaner vom Landesbeirat Holz Baden-Württemberg bei der Preisverleihung. Der Laudator Prof. Dipl.-Ing. Erich Milbrandt beschrieb den Preisträger als „einen Architekten, der neben seiner Lehrtätigkeit zahlreiche Holzbauprojekte von hoher Qualität realisierte, bei denen meist innovative

Methoden zur Anwendung kamen“. Als Beispiele nannte Milbrandt „beindruckende Holzbrücken über den Neckar in Stuttgart-Bad Cannstatt, Remseck und Wernau“. „Für seine Studenten“, so Milbrandt weiter, „hatte er immer hervorragende Ideen, da seine Bauten einfach gut sind!“ Nach dem Architekturstudium an der Universität Stuttgart und Auslandssemestern im Büro von Mies van der Rohe in Chicago promovierte Prof. Dr.-Ing. Dieter Sengler mit einer Arbeit zum Brandschutz von Holzbauten. 1982 erfolgte die Berufung zum Professor an der Hochschule für Technik in Stuttgart.

Auch in diesem Jahr war die Filderhalle in Leinfelden für zwei Tage wieder der Treffpunkt für Bauplaner und Architekten. Der erste Tag ist traditionell den Ingenieuren vorbehalten. Aktuelle Informationen zu Entwicklungen aus Forschung und Praxis standen dabei im Mittelpunkt. Beim Fachtag Holzbau für Architekten lag der Fokus auf der Präsentation von besonderen Bauwerken wie eines 7-geschossigen Mehrfamilienhauses in Berlin und eines 4-geschossigen Studentenwohnheimes in Tübingen.

Der Landesbeirat Holz Baden-Württemberg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung der Holzverwendung. Der Ehrenpreis wird seit 2006 jährlich vergeben und ist ein ideeller Preis, der an Persönlichkeiten aus Baden-Württemberg verliehen wird, die sich in besonderer Weise um den Holzbau verdient gemacht haben.



Bei der Preisverleihung v.l.n.r.: Prof. Dipl.-Ing. Kurt Schwaner; Prof. Dipl.-Ing. Erich Milbrandt; Bürgermeister Erwin Heller; Milana Sengler; Prof. Dr.-Ing. Dieter Sengler; Tochter Hellen Sengler; Frau Scheytt, MLR

**Die Gemeinde gratuliert Herrn Prof. Dr.-Ing. Dieter Sengler ganz herzlich zu diesem ganz besonderen Ehrenpreis.**

## Verkehrsüberwachung – Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen **Geschwindigkeitsmessungen** brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	Gesamtzahl	beanst. Fzg.	max. %	zu läss. km/h
25.11.08	9.10-11.10	Birkenstr.	74	8	10,8	44

**Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:**

### Abfallkalender 2009 wird vom 8. bis 13. Dezember verteilt

**Beginn des Markenverkaufs für die Kompost-Tonne Gebühren bleiben auch 2009 stabil**

#### Abfallkalender 2009

Der Abfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, dass die Abfallkalender für das Jahr 2009 in der Zeit vom 08. bis 13. Dezember 2008 an alle privaten Haushalte im Landkreis Böblingen von der Deutschen Post AG verteilt werden. Hineinschauen lohnt sich: Enthalten ist ein Kalendarium, in dem alle Abfuhrtermine für die Restmüll- und Kompost-Tonne (120- und 240-Liter-Behälter) sowie für die blaue Altpapier-Tonne aufgeführt sind, ebenso finden sich wichtige Informationen zu bestimmten Abfallarten, zu den örtlichen Wertstoffhöfen und weiteren Einrichtungen des Landkreises Böblingen.

Neu ist ab 2009 die Schrottabholung auf Abruf: Einmal im Jahr werden zukünftig nach Bedarf Gegenstände aus Metallschrott kostenlos vor der Haustüre abgeholt. Die Bestellkarte für Schrott ist ebenso wie die Sperrmüllbestellkarte dem neuen Abfallkalender beifügt.

Wer als Privathaushalt bis zum 15. Dezember 2008 keinen Abfallkalender 2009 erhalten hat, kann sich ab Montag, 15. Dezember bis Freitag, 16. Januar 2009 an das Mülltelefon des Abfallwirtschaftsbetriebs im Landratsamt Böblingen (Tel. 07031/663-1550) wenden. Gewerbebetriebe erhalten keinen Abfallkalender zugestellt, sie können ihn im Internet unter [www.landkreis-boeblingen.de](http://www.landkreis-boeblingen.de), Rubrik Abfallwirtschaft abrufen. Dort sind demnächst auch die Abfuhrtermine 2009 für die Müllgroßbehälter und die Altpapiercontainer mit einem Volumen von 1.100 Litern und größer aufgeführt.

#### Verkauf der Jahresmarken für Kompost-Tonnen

Am 8. Dezember 2008 beginnt der Verkauf der Jahresleerungsmarken für die Kompost-Tonne. Die Jahresleerungsgebühr für den 120-Liter-Bioabfallbehälter beträgt unverändert 45 Euro, für den 240-Liter-Behälter weiterhin 65 Euro. Damit die Kompost-Tonne auch im neuen Jahr geleert werden kann, muss die Marke zu Beginn des Jahres auf dem Behälter kleben. Verkaufsstellen gibt es in jedem Ort, sie sind gegenüber dem letzten Jahr nahezu unverändert.

Erfragen kann man die Verkaufsstellen gerne auch unter der Mülltelefonnummer 07031/6 63-15 50 oder ruft die Liste im Internet ab unter [www.landkreis-boeblingen.de](http://www.landkreis-boeblingen.de), Rubrik Abfallwirtschaft, Gebühren, Jahresleerungsmarken für Kompost-Tonnen.

#### Restmüllgebühren weiterhin stabil

Weiterhin stabil bleiben auch die Restmüllgebühren für Privathaushalte. Die Grundgebühr pro Wohneinheit beträgt auch im neuen Jahr 54 Euro. Hinzu kommen noch die Leerungsgebühren für Restmüll: Eine Leerung des 120-Liter-Behälters kostet wie derzeit 4,60 Euro und die Leerung des 240-Liter-Behälters liegt nach wie vor bei 9,20 Euro. „Kontinuität in der Abfallwirtschaft mit stabilen Gebühren, auch 2009 ist der Abfallwirtschaftsbetrieb ein verlässlicher Partner für seine Kundinnen und Kunden“, betont dessen Erster Werkleiter Wolf Eisenmann.



**Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:**

**Auf die Häckselplätze gehört nur holziges Material**

**Illegal abgelagerte Asche führte zu Bränden – Abfallwirtschaftsbetrieb will verstärkt kontrollieren**

Mehrfach musste die Feuerwehr in jüngster Zeit ausrücken, weil sich auf den Häckselplätzen gelagertes Grüngut entzündet hatte. Davon betroffen waren insbesondere die Häckselplätze in Rutesheim, Weil der Stadt und Holzgerlingen. Asche, die dort verbotener Weise abgelagert worden war, hatte durch ihr Glühen das Grüngut entflammt, was teure Feuerwehreinätze erforderlich machte. Ärgerlich, weil die Kosten dafür zu Lasten der Müllgebührenzahler gehen, wenn sich kein Verursacher ermitteln lässt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb will daher in Zukunft die Häckselplätze verstärkt kontrollieren und bei Zuwiderhandlungen Anzeige erstatten. Eventuelle Zeugen illegaler Ablagerungen werden gebeten, ihre Beobachtungen beim Mülltelefon des Abfallwirtschaftsbetriebs zu melden: Tel.: 07031/6 63-15 50. Gleichzeitig appelliert der Abfallwirtschaftsbetrieb an seine Kundinnen und Kunden, sich an die Spielregeln zu halten und auf den Häcksel- und Kompostierplätzen nur zugelassenes, holziges Material abzulagern. Denn angenommen werden nur verholzte Pflanzenabfälle wie Baum- und Heckenschnitt, das heißt Äste und Zweige bis zu einem Durchmesser von 15 cm.

Nicht abgelagert werden dürfen hingegen Gras, Laub, Moos, Stroh und Heu sowie Speisereste. Diese Materialien, die über die Biomüllabfuhr entsorgt werden können, stellen bei der Verarbeitung des Häckselplatzgrünguts Störstoffe dar, die an den Arbeitsmaschinen erheblichen Verschleiß verursachen und die Qualität der zur energetischen Verwertung eingesetzten Holzhackschnitzel mindern.

Deshalb die Botschaft: Der Häckselplatz ist kein Entsorgungsort für wilden Müll oder Sperrmüll und schon gar nicht für Asche – diese Zuwiderhandlungen sind keine Kavaliersdelikte und im Sinne der Umwelt und einer wirtschaftlichen Betriebsführung der Häckselplätze unbedingt zu vermeiden, unterstreicht Wolf Eisenmann, der Erste Werkleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs.

**Wenn der Papa die Mama schlägt!**

**Häusliche Gewalt im Landkreis Böblingen**

Die Idylle trügt. In vielen Partnerschaften und Familien in den Städten und Gemeinden des Landkreises herrscht Gewalt. Letztes Jahr musste die Polizei 583 Mal wegen Haus- und Familienstreitigkeiten ausrücken. Davon waren rund ein Viertel Einsätze dabei, bei denen es explizit um häusliche Gewalt ging. In 56 dieser Fälle wurde ein Platzverweis ausgesprochen: Der Täter musste die Wohnungsschlüssel abgeben, diese verlassen und durfte sich für einen begrenzten Zeitraum der Wohnung nicht mehr nähern.

Gewalt in Partnerschaft und Familie ist selten ein einmaliges Ereignis und kommt in allen Schichten und Kulturen der Gesellschaft vor. Und diese Gewalt äußert sich verschieden. Sie reicht von bedrohen, demütigen, ein- oder aussperren bis hin zu würgen, schlagen oder treten. Nach wie vor sind die Täter häuslicher Gewalt zu über 90 Prozent Männer.

Seit 2002 gibt es den Runden Tisch „Platzverweis“ im Landkreis Böblingen. Hier arbeiten Polizei, Landkreis, Städte, Gemeinden und freie Träger Hand in Hand, um die Gewaltspirale in den innerfamiliären Beziehungen möglichst effektiv zu unterbrechen. Neben vernetzter Intervention bieten Fachkräfte auch persönliche Beratung und Hilfestellung sowohl für Opfer als auch für Täter an.

Gewalt in der Partnerschaftsbeziehung von Eltern richtet sich zwar primär gegen die Beziehungspartnerin hat aber auch weitreichende Folgen für die Kinder. Kinder geraten hier in die Schusslinie der Gewalt zwischen den Erwachsenen: Sie sehen und hören wie die Mama vom Papa gedemütigt, geschlagen, vergewaltigt und manchmal mit dem Tode bedroht wird. Oft werden sie mitgeschlagen und als vermeintlich Verbündete in den Gewaltkreislauf einbezogen.

Gewalt zwischen Mutter und Vater löst bei Kindern schwere Loyalitätskonflikte aus: Kinder haben Angst von den Gewaltausbrüchen des Vaters. Sie hassen ihn dafür und sehnen sich gleichzeitig nach seiner

Anerkennung und Liebe. Nicht selten fühlen sie sich sowohl für seine Gewalttätigkeiten als auch für den Schutz von Mutter und Geschwistern verantwortlich. In dieser Beschützerrolle sind sie aber heillos überfordert.



Im Auftrag des Runden Tisches „Platzverweis“ hat der Verein „Frauen helfen Frauen“ e.V. ein Angebot für Mädchen und Jungen im Grundschulalter konzipiert, die häusliche Gewalt erlebt haben. Hier wird sehr sensibel mit den Kindern gearbeitet, mit dem Ziel, sie zu stärken und ihnen Raum für neue Erfahrungen zu geben. Wie kann man fair streiten? Wie fühlen sich bestimmte Situationen an? Was sind gute, was schlechte Geheimnisse?

Wo finde ich jemanden, der mir zuhört und glaubt?

Dieses neue Angebot für Kinder ist neben der Therapiearbeit mit Männern, Gruppen betroffener Frauen, einem Infotelefon, ein weiterer Baustein dahin, von Aggression und Gewalt Betroffenen im privaten Raum, Unterstützung zu bieten, damit sie aus dem Kreislauf von verletzt und verletzt werden aussteigen können.

**Hier können Sie Unterstützung anfordern:**

Notruf Polizei	110
Frauen- und Kinderschutzhaus,	Tel.: 0 70 31/81 10 80
Männerberatung,	Tel.: 0 70 32/95 22 93
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt,	Tel.: 0 70 31/6 63 13 31
Thamar – Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt,	Tel.: 0 70 31/22 20 66

**Zu verschenken**

- Älterer Wäschetrockner (Abluft), voll funktionsfähig Tel. 0 70 34/3 00 14
- Garderobe, 198 cm hoch, Stellfläche 50 x 30 cm
- Lichterkette „Triade“ mit nachgebildeten Wachstropfen in Gold, angeordnet in 16 3er Gruppen Tel. 60 32 82



**Freiwillige Feuerwehr Altdorf**

**Aktive Wehr**

Nächste Übung am Freitag, 19. Dezember um 19.00 Uhr!  
Im Anschluss ab ca. 20.00 Uhr wie immer unser Jahresabschluss gemeinsam mit der Altersgruppe.

**Altersgruppe**

Am Freitag, 19. Dezember gemeinsamer Jahresabschluss mit der aktiven Wehr.

Beginn für die Altersgruppe um 20.00 Uhr!

**Gesamte Wehr**

Heute Samstag, 13. Dezember um 15.00 Uhr gemeinsame Weihnachtsfeier die wie immer von der Jugendfeuerwehr gestaltet wird. Da wir auch wieder eine kleine Runde ins Freie gehen werden bitte auch an wetterfeste Kleidung denken!

Unterwegs gibt es eine Station mit Glühwein und Kinderpunsch. Der Umwelt zu Liebe bitten wir das sich jeder eine Tasse mitbringt.

Schon heute besten Dank an das Jugendfeuerwehrteam für die Vorbereitungen!!!

Der Kommandant

## Jugendreferat Altdorf

### Ansprechpartnerin:

Petra Wolf, Büro im Kindergarten Bühlstraße, Obergeschoss  
Tel.: 46 63 89, E-Mail: [jugendreferat@altdorf-bb.de](mailto:jugendreferat@altdorf-bb.de)

### Jugendtreff DreamClub

Hey Ihr! Ihr seid zwischen 12 und 16 Jahren und wollt mal ungestört chillen?

Dann kommt doch einfach mal vorbei!

Bei uns könnt Ihr Musik hören, relaxen und viele neue Leute kennen lernen. Daneben bieten wir an jedem Öffnungstag noch einen Programmpunkt an, an dem ihr teilnehmen könnt, aber nicht müsst! Letzte Woche zum Beispiel haben wir leckere Weihnachtsplätzchen gebacken.

**Öffnungszeiten** immer dienstags und donnerstags von 16 bis 20 Uhr. Der DreamClub beteiligt sich dieses Jahr am 16. Dezember am Altdorfer Adventskalender. Besucher sind dazu herzlich eingeladen!

**Kunstprojekt für Jugendliche – ein Angebot aus der Nachbargemeinde**



**JUGEND PRÄSENTIERT:**  
**KUNST NEU ENTDECKT**  
*Zukunftsblick*

Bist du zwischen 14 und 25 Jahren und künstlerisch begabt?  
Jetzt hast Du die Möglichkeit deine Kunstwerke auszustellen!  
Egal ob Bilder, Skulpturen oder Fotografbuch.  
Im März 2009 im Weiler Rathaus.  
Schnellwochen!

Dann komm am 18.12.2008 um 18 Uhr zu einem ersten Treffen im Rathaus in Weill im Schönbuch.  
Du willst noch mehr erfahren? Kein Problem!  
Jugendreferat Weill im Schönbuch  
Stephane Knib  
Tel.: 07137-129082  
[stephane.knib@weill-im-schoenbuch.de](mailto:stephane.knib@weill-im-schoenbuch.de)

## Schulnachrichten

### Adolf-Rehn-Schule Grund- und Hauptschule Altdorf

#### Mittagstisch an der Adolf-Rehn-Schule

Seit dem 6. Oktober haben die Hauptschülerinnen und Hauptschüler die Möglichkeit, in der Mittagspause ein warmes Mittagessen in der Schule zu sich zu nehmen. Ein ehemaliges Klassenzimmer wurde in eine moderne Mensa umgebaut und lädt nun zum Verweilen ein.



Mitessen kann, wer eine Einzugsermächtigung abgegeben hat und sich bis Donnerstag der Vorwoche auf die Essensbestellliste in der Mensa einträgt. Gewählt werden kann zwischen jeweils einem Vollkostmenü oder einem vegetarischen Menü. Im Preis von 3 € ist immer auch ein Nachtisch dabei. Nach dem Essen können sich die Schüler bis zum Beginn des Nachmittagunterrichts weiter im Raum aufhalten, sich unterhalten, Musik hören oder Hausaufgaben machen.



Betreut wird der Mittagstisch von Manuela Maucher, Erzieherin im Anerkennungsjahr und einer Küchenkraft.



Auf die Frage, wie ihnen das Mittagessen schmeckt und wie sie den Mittagstisch allgemein finden, antworteten die befragten Schüler spontan wie folgt:

„Der Nachtisch ist immer sehr lecker, und ich finde hier sehr gut, dass ich hier chillen und mich unterhalten kann“

„Mir schmeckt vor allem das Schnitzel und ich find's gut, dass ich hier Hausis machen kann.“

„Ich esse nicht mit, finde aber gut, dass ich hier Hausaufgaben machen kann.“

Weitere Informationen zum Mittagstisch bekommen Sie im Sekretariat der Adolf-Rehn-Schule, Tel. 60 57 52 oder im Jugendreferat Altdorf, Tel. 46 63 89.

### Förderverein der Adolf-Rehn-Schule Altdorf e.V.

#### Projekt Schulbibliothek: Der Nikolaus bringt weitere Bücher!

Für das in diesem Jahr begonnene Förderprojekt „Aufbau einer Schulbücherei“, gab es kurz vor Weihnachten eine weitere Bescherung für die Schule:

Der Nikolaus kam schwer bepackt mit Sack und Schlitten und besuchte – stellvertretend für die gesamte Schule - die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3a und deren Klassenlehrerin Frau Danzinger.

Er brachte diesmal Bücher mit, die vom Förderverein unter Berücksichtigung der Lerninhalte speziell für die Klassen 3 und 4 angeschafft worden waren. Die Auswahl der Bücher erfolgte in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium. Aufbewahrt werden die Bücher in praktischen Bücherkisten, die der Nikolaus gleich mit dabei hatte.

Mit der aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden finanzierten Anschaffung verfolgt der Förderverein das nachhaltige Ziel des Aufbaus einer Schulbibliothek, die auch in Zukunft weitere jahrgangsbezogene und klassenspezifische Anschaffungen vorsieht.



Markus Lauxmann (1. Vorsitzender), Anette Pfizenmaier (Rektorin), Miriam Mickeler (2. Vorsitzende), die Schülerinnen und Schülern der Klasse 3a und den Nikolaus.



**Böblingen-Sindelfingen**  
Außenstelle Altdorf/Hildrizhausen

**Gutschein zu Weihnachten**

Die Tage werden kürzer, der erste Schnee ist bereits gefallen. Zeit, sich Gedanken über Weihnachtsgeschenke zu machen.

Die vhs hat da etwas für Sie: Schenken Sie Ihren Lieben doch mit einem Geschenk-Gutschein der vhs Bildung zu Weihnachten. Gutscheine und Informationen gibt es in allen Sekretariaten.



**Obstschale selbst flechten**

**274 12 150**  
Für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren  
Samstag, 31. Jan., 10.00–12.00 Uhr  
Hildrizhausen, Altes Rathaus

**301 10 912**

**Kinder-Welt der Sinne**

Wer ein echter Indianer werden will, der braucht Augen wie ein Adler, Ohren wie ein Luchs, muss schleichen können wie ein Leopard, ist geschickt wie eine Gazelle und hat außerdem ein Herz, so rein wie eine Quelle. Winnetou, Manitu und Co. mussten sich oft auf ihre feinen und ausgeprägten Sinne verlassen können und genau diese Sinne wollen wir in diesem Kurs entdecken und so nutzen, wie es die Indianer z. B. bei der Spurensuche gemacht haben. Auf spielerische Weise werden die Kinder zu den Gesundheitsthemen Ernährung, Bewegung und Entspannung herangeführt und lernen dabei ihren Körper und ihre Sinne besser kennen.

für Kinder von 6 bis 8 Jahren  
Samstag, 7. Febr., 10.00–13.00 Uhr  
Sindelfingen, vhs im Stiftsgymnasium

**264 10 630**

**Figuren, Blüten und mehr**

wie aus Marmor, Quarz und Jade  
für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre  
Samstag, 31. Jan., 10.00–13.00 Uhr  
Böblingen, vhs im Höfle

**374 21 425 Winterliche Spezialitäten aus Schwaben**

Typisch schwäbische Winterspezialitäten wie Trollingerbraten, Linsen mit Spätzle, Schupfnudeln mit Sauerkraut und manch' andere Leckereien sind Gerichte dieses Abends, die wir gemeinsam zubereiten und essen werden. Selbstverständlich gibt es auch ein Dessert.  
Donnerstag, 22. Jan., 19.00–22.30 Uhr  
Holzgerlingen, Grund- und Hauptschule

**374 21 705 Ein Gastmahl für zwei**

Herzliche Einladung zum Büffet mit winterlichen Genüssen  
Hier können Sie einen besonders lieben Gast zu einem aufwändigen Essen einladen, und die eigene Küche bleibt dabei kalt. Gemeinsam in der Gruppe wird unter fachkundiger Anleitung ein reichhaltiges Büffet mit Salaten, winterlichen Vorspeisen, Hauptspeisen mit Fleisch und Fisch, winterlichen Gemüsen und anderen Schlemmereien vorbereitet. Und wenn der Gast Ihrer Wahl dann um 12.30 Uhr erscheint, werden die Köstlichkeiten gemeinsam genossen.  
Samstag, 31. Jan., 10.00–14.00 Uhr  
Holzgerlingen, Grund- und Hauptschule

**Öffnungszeiten des Sekretariates:**  
**Montags, 9.30–11.00 Uhr**

Wenn Sie dringende Informationen zu den Kursen benötigen oder sich außerhalb unserer Öffnungszeiten anmelden wollen, wenden Sie sich bitte an die Hauptstelle unter der Telefonnummer 07031/64 00-0.

**vhs. Böblingen-Sindelfingen**

Außenstelle Altdorf/Hildrizhausen  
Telefon: 0 70 34/64 57 73, Telefax: 0 70 34/64 59 21  
E-mail: [altdorf\\_hildrizhausen@vhs-aktuell.de](mailto:altdorf_hildrizhausen@vhs-aktuell.de)  
71157 Hildrizhausen, Herrenberger Str. 13

**Theatergemeinschaft Holzgerlingen**  
**Das ideale Weihnachtsgeschenk ...**  
für Sie, Ihren Partner oder Freunde.  
„Ein Theaterabonnement“ verbunden mit dem Theaterbus nach Stuttgart.  
**Informationen:** Evelin Klemke, Tel. 07031/60 13 60

**Kunst und Kultur in Altdorf**

**Ausstellung im Rathaus**

**Verpackt**



*Geschäftiges Treiben der Kreativen*

Foto: Heidrun Herzmsky

Passend zum Weihnachtsmarkt am Sonntag und der bevorstehenden Geschenkezeit präsentiert der Kreis der Kreativen die Ausstellung „VERPACKT“ im Altdorfer Rathaus. Beim Aufbau herrschte geschäftiges Treiben in Gängen und Flur, denn die vielen verschiedenen Werke der kreativen Künstler galt es, richtig in Szene zu setzen. Die Arbeit hat sich gelohnt, die Ausstellung bietet sehr vielfältige und spannende Interpretationen des Themas. Die Ausstellung ist am Sonntag, den 14.12.08 zum Weihnachtsmarkt den ganzen Tag geöffnet und wir laden Sie herzlich ein, auf eine verpackte Reise durch das Rathaus. Bis Ende Januar können die Bilder und Exponate zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Heidrun Herzmsky vom Kreis der Kreativen

## Akademie für Alte Musik in Württemberg e.V.

**Klassikherbst 2008**  
**Per La Notte Di Natale**  
**Weihnachtskonzert**



**Samstag, 20. Dezember 2008, 20.00 Uhr**  
**Kongresshalle Böblingen**  
**Württembergssaal**

**Weihnachtskantaten, Concerti grossi und**  
**Weihnachtskonzerte**

von J.S. Bach, T. Albinoni, A. Vivaldi,  
A. Scarlatti, F. Manfredini, G. Torelli, und Telemann

**mit dem Internationalen Barockorchester**  
der Akademie für Alte Musik in BW

Leitung: Simon Standage, London

Solisten:  
Fani Antonelou - Sopran, Ulrike Engelke, Achim Dannecker - Flöte,  
Simon Standage, Janos Pils - Violine, Marek Strynci - Cello

Eintrittspreis 20 €, Schüler und Studenten 10 €  
Kartenvorverkauf: Kreiszeitung Böblinger Bote, 07031 620029, ihanke@bb-live.de

## KULTUR INITIATIVE ALTDORF

**KULTUR  
INITIATIVE  
ALTDORF**

**Noch kein Weihnachtsgeschenk?**  
Vielleicht eine Eintrittskarte für einen Theaterabend mit



**Südliche Tage: Schiller, Klinsmann und mir**  
**Samstag, 31. 1. 2009 20:00 Uhr Festhalle Altdorf**  
Einlass: 19:30 Uhr

"Der Ball ist rund und das Theater ist bunt", so reimt sich bei den beiden Theaterleuten Bernhard Humm und Uwe Zellmer Klinsmann auf Schiller. Nach "Kenner trinken Württemberger" nun die Fortsetzung des schwäbischen Vergnügens. Ein unterhaltsamer Abend über den Schwaben an sich, voller Slapsticks, Schwabenwitz und allerlei Unfug.  
Karten gibt es zu 14 Euro (Schüler/Studenten zu 9 Euro) in Altdorf im Bürgerbüro, in der Apotheke im Dorf, in der Metzgerei Böhringer und in Holzgerlingen in der Buchhandlung BuchPlus.

**Karten auch auf dem Altdorfer Weihnachtsmarkt!**  
Stand 20 Familie Berner-Fallek



## Notenschlüssel

Förderkreis Musikunterricht

Am vergangenen Montag fand zum vierten Mal das Adventskonzert der Schülerinnen und Schüler des Notenschlüssels statt. Etwa 120 Kinder, Eltern und Interessierte waren in den Musiksaal der Adolf-Rehn-Schule gekommen, um den Kindern zuzuhören.



Von Pop, Folklore bis Klassik waren viele Stilrichtungen vertreten. Neben klassischen Violinsonaten (Schüler von Herrn Kienzle) gab es Songs aus Musicals (Gesangsschülerinnen von Frau Schilling), Weihnachtliches auf Keyboard und Klavier (Schüler von Herrn Ried und Geiger), Querflöte (Fr. Schilling), Gitarren-Ensemble mit Blockflöte (Schüler von Herrn Waldheim) und eine kleine Band mit E-Gitarre, Gitarre und Schlagzeug (Herr Renz mit Schülern). Die Weihnachtslieder bekamen in der Popversion einen ganz neuen Glanz! Vermisst wird seit dem Vorspiel ein Stimmgerät (Kork), liegen geblieben sind ein Paar Handschuhe und eine Stofftasche. Bitte melden Sie sich bei Tel. 60 67 15.

Vielen Dank an alle mutigen Mitwirkenden. Es war ein schönes Konzert. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Notenschlüssel

(Claudia Rahn, Nicole Müller-Böhm,  
Astrid Bakker-Senn, Klaus Senn)

### Vereinsnachrichten



#### Aus Altdorf – Vor 70 Jahren.

Liebe Altdorfer!

Diesmal gibt es so viele persönliche Nachrichten, dass sie vorne anstehen sollen. Zunächst sind die beiden an der Kinderlähmung erkrankten Kinder wieder heimgekehrt. **Konrad Wolfs** Enkelkind ist jetzt bei seinen Eltern in Schönaich; **Erwin Beck** bei seinen Eltern hier im Hause Holzapfel; bei Erwin ist von der Lähmung fast nichts mehr zu merken; nur hat er einen bösen Husten von der Hauptstadt mitgebracht. Möchten beide Elternpaare ihre Kinder bald wieder ganz hergestellt um sich haben; wir wollen mit ihnen Gott danken, dass die Krankheit an den Kindern und im ganzen Dorf so glimpflich verlaufen ist.

**Taufen** waren es zwei, die als auswärtige wie immer erst nach der später einlaufenden amtlichen Meldung bekanntgemacht werden. Am 8. Oktober ist in Sindelfingen geboren und am 15. getauft worden **Edelgard Frida**, Tochter von Unteroffizier Friedrich **Kalmbach**

(später verheiratete **Huber**) und Marie geb. Ruthardt. In Tübingen wurde am 19. Oktober geboren und am 27. getauft **Armin**, Sohn von Hermann **Dieterle** und Luise geb. Knecht. Der himmlische Vater halte seine starke Hand über Kinder und Eltern.

**Trauungen** waren es drei. Durch mein Versehen verspätet, kommt jetzt erst eine Trauung vom 29. Oktober ins Gemeindeblatt: **Wilhelm Heldmaier**, Maler hier, hat mit **Frida Berner**, Schreiners Tochter, die Ehe geschlossen. Am 19. November waren nacheinander zwei Trauungen. Bäckermeister **Karl Fader** hat sich in der Heimatkirche seiner Braut trauen lassen mit **Lina Wolf**, Konrads Tochter; sie werden in Bad Cannstatt wohnen. Unteroffizier im 6. K.R. **Rudolf Schroth** ist mit **Marie Burkhardt**, Bäckers Tochter, vor den Altar getreten; beide warten, bis der Mann in seiner Garnison Stuttgart in absehbarer Zeit eine Wohnung bekommt. Friede und Freude von Gott geleite diese drei Ehepaare.

Wieder haben wir an **Todesfällen** zu berichten. **Salome Herrmann** war am 24. Oktober 70 Jahre alt geworden; kurz darauf ist sie am Bußtagabend, 16. November einer schnell verlaufenen Lungenentzündung erlegen; wir haben sie am 18. November beerdigt und in der Kirche uns unter Psalm 62,2 gestellt, ein Lieblingswort Hindenburgs: „Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.“ Nach langem, schwerem Leiden ist im Krankenhaus Böblingen **Christine Dieterle geb. Stähler**, Christian Dieterles Ehefrau, gestorben am 20. November; am 23. November hörten wir bei ihrer Beerdigung das Wort des Herrn: „Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Job. 8,12.). Zuletzt ist **Johanna Reichardt, Michael Reichardts Witwe**, am 1. Dezember um die Mittagszeit der Wassersucht erlegen; mit dem Wort des 39. Psalms, Vers 13: „Ich bin dein Pilgrim und dein Bürger wie alle meine Väter“ haben wir am 3. Dezember der Entschlafenen nach und in die Ewigkeit ausgeschaute, wo wir Gottes Hausgenossen werden dürfen.

In einem selten schönen November und Dezemberanfang ist neben vielem **Dreschen** die Arbeit draußen weitergegangen. Heute waren bei heller Sonne eine Anzahl **Gespanne** zu sehen, die durch die feuchte dunkle Erde den **Pflug zogen**.

Lasst uns am Christfest im eigenen Dunkel der Klarheit des Herrn uns aufschließen und fröhlich werden über der unaussprechlichen Gabe Gottes! „KOMMT UND LASST UNS CHRISTUS EHREN.“ Herzlich grüßt Euch alle zum Feste!

Altdorf, 7. Dezember 1938

Pfarrer Klöß

Unter anderem war im Evangelischen Gemeindeblatt Altdorf, Oberamt Böblingen, Ausgabe Dezember 1938, folgendes zu lesen:

#### Unsere Alten und Kranken:

##### Advent

Der erste **Januar** sagt dir vom „**Altwerden**“, der erste Advent vom „**Jungbleiben**“. Wer Gnade hat, hat auch den Jungbrunnen, aus welchem unser innerlicher Mensch, derweilen der äußere verwest, von Tag zu Tag erneuert wird. Darum soll man überhaupt keinen Christenmenschen fragen „**Wie alt bist du schon?**“ – Sondern „**Wie jung bist du noch?**“ E. Frommel

\*\*\*\*\*

#### Im Dämmerlicht beim Abendläuten.

Unvergesslich bleibt mir aus Jugendzeiten  
Das Beten der Mutter beim Abendläuten:  
So, wie vor bald 70 Jahren schon,  
Hör ich noch heute den Glockenton,  
Und gerne schau ich mit kindlichem Blick  
In die Zeit zurück,

Wo mein Mütterlein am Fenster im Dämmerlicht saß  
Und andächtig zum Läuten den Abendsegen las.  
Als kleines Büblein rückte ich dann  
Den Schemel zu ihren Füßen heran.  
Wie ruhte mein Köpfchen so wohl geborgen  
In der Mutter Schoß, ganz ohne Sorgen  
Die gefalteten Hände drauf, betet sie,  
Dies Beten der Mutter vergesse ich nie:  
„Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ,  
Weil es nun Abend worden ist...“

Ich verstand ja damals noch nicht so den Sinn,  
Doch tief blieb im Herzen die Erinnerung drin,  
Und dankbar gedenk ich der lieben Zeiten  
Im Dämmerlicht beim Abendläuten.

(C.E.)

Eine herzliche Bitte hätte ich an euch, liebe Alte und an alle andern Leser mit! Vielleicht darf ich das als Christkindleswunschkettel jetzt in der Vorweihnachtszeit euch vorlegen. Ich bin gebeten worden, in einem Artikel einmal übers Beten zu schreiben und dabei einige von den alten Gebeten abzdrukken, die für das Gebetsläuten früher allgemein zur Verfügung standen. Die jungen Leute wissen davon zum größten Teil nichts mehr. Aber ihr, die Großväter und Großmütter, ihr, die alten Mesnersleute, ihr habt doch sicher dies alte Gut in treuer Erinnerung aus eurer Jugendzeit herübergerettet. Ihr denkt vielleicht gar nicht daran, was für einen Wert zur Hausandacht und zur Stärkung christlicher Sitte solche alten Verse und Gebete haben. Tut der jüngeren Generation den Freundschaftsdienst und schreibt eure Gebete zum Morgen-, Mittag- und Abendläuten auf und schickt sie mir zum Christtag. Vielleicht macht's auch euch selbst Freude. Vielleicht kann das auch ein Segensdienst für andere werden. Ich danke im voraus!

**Dekan Gerhardt, Freudenstadt**

Da der Herr Dekan Gerhardt aus Freudenstadt ja schon längst nicht mehr lebt, wäre es doch nach 70 Jahren ebenso interessant, zu erfahren, wer in Altdorf in der angesprochenen Sache aus seiner Kindheit ein solches Gebet noch kennt oder gar noch selber persönlich anwendet. Lieber Leser, haben Sie einfach den Mut und lassen Sie mir dann dasselbe schriftlich zukommen. Vielleicht kann bei Gelegenheit an dieser Stelle über das Ergebnis berichtet werden.

**Meine Adresse:** Martin Huber, Hildrizhauser Str. 7, 71155 Altdorf. Ich bin gespannt darauf. Danke!

Altdorf, 10. Dezember 2008

Arbeitskreis Altdorfer Heimatgeschichte

Martin Huber



## Ortsverein der Gartenfreunde

### Volksliederfreunde Schönbuchlichtung

In der oft so hektischen Adventszeit bieten die Volksliederfreunde Gelegenheit, beim Singen von Liedern, die zur Advents- und Vorweihnachtszeit passen, für ein paar Stunden zur Ruhe zu kommen.

Dazu treffen wir uns am kommenden **Montag, 15. Dezember 2008 um 20.00 Uhr** im Saal des Gasthauses „Sonne“, Saalöffnung ist um 19.00 Uhr.

Alle Freunde des deutschen Volkslieds sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.



## Kleintierzuchtverein Z 547 Altdorf e.V.

Nächste Woche ist es wieder soweit, am **20. Dezember 2008** findet wieder **von 10 bis 12 Uhr** unsere Jugendgruppe vom Kleintierzuchtverein Altdorf statt. Wir treffen uns wieder in der Bauhütte an der Kleintierzuchtanlage (Gänsgarten) in Altdorf.

Dieses Mal werden wir gemeinsam Weihnachtsplätzchen backen. Auf Euer Kommen freut sich  
Katharina Schmid  
(Jugendleiterin)

**Inserieren bringt Erfolg**



## Liederkranz Altdorf

### Adventssingen und Weihnachtsmarkt

Unser Adventssingen am Sonntag, 14.12.2008 findet in diesem Jahr wieder im Rahmen des Weihnachtsmarkts statt.

Wir beginnen mit dem Aufbau unseres Stands auf dem Weihnachtsmarkt deshalb bereits um 8.00 Uhr. Die Bewirtung startet um 11.00 Uhr. Bitte liefert Euer Gebäck rechtzeitig vorher am Stand ab. Vergesst bitte nicht, Gefäße, Gebäckplatten etc. zu beschriften, damit hinterher alles wieder an Euch zurückgegeben werden kann.

Um 16.00 Uhr treffen sich die Mitglieder des Neuen Chors in der Rathausgarage hinter der Bühne zum Einsingen. Unser Auftritt beginnt um 17.00 Uhr.

### Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier findet diesmal am Dienstag, 16.12.2008 um 20.00 Uhr im TVA-Vereinsheim statt. Alle aktiven und fördernden Mitglieder sowie alle Freunde des Liederkranzes sind mit (Ehe-)Partnern ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Jahresausklang.

Liederkranz Altdorf 1845 e.V.



### Einladung zum Seniorentreff am 16. Dezember 2008, 15.00 Uhr im Dr. Siemonsen-Haus

#### „Adventliches Beisammensein“

Am letzten Senioren-Nachmittag in diesem Jahr wollen wir nach einer gemütlichen Kaffeerunde das Jahr mit Gedichten und Liedern ausklingen lassen.

Wie im vergangenen Jahr wird Roland Brugger begleitet von Ernst Renner, den Nachmittag musikalisch umrahmen.

Das Seniorenteam freut sich auf zahlreiche Gäste.

Susanne Nitsche

### Bericht über die Jahresmitgliederversammlung des Senioren- und Krankenpflegevereins Altdorf e. v. vom 12.11.2008



Foto: Detlev Nitsche

Zur Jahresmitgliederversammlung konnte der Vorsitzende, Bürgermeister Erwin Heller, 33 Mitglieder und Interessierte im Gemeinschaftsraum des Dr.-Siemonsen-Hauses begrüßen.

Zu Beginn der Versammlung wurde den im Jahr 2007 verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht. Anschließend standen die Berichte des Vereinsrechners und über das Vereinsgeschehen auf der Tagesordnung.

Herr Markus Lauxmann erläuterte die **Jahresrechnung 2007**, die aufgrund rückläufiger Spendeneinnahmen und stark angestiegenen Zahlungen an die Diakoniestation gerade noch mit einem Überschuss von 775,43 EUR abschließen konnte. Herr Lauxmann ging außerdem auf den Stand der Rücklagen und die Mietgliederbewegung ein. Dem Verein gehörten am 31.12.2007 361 Mitglieder an. Es gab im vergangenen Jahr 6 Neueintritte, einen Wegzug und 6 Mitglieder sind leider verstorben.

Der Kassenprüfer bestätigte eine ordnungsgemäße und akkurat geführte Vereinskasse, worauf die Versammlung einstimmig die Entlastung des Vereinsvorstands und des Vereinsrechners beschloss.

Über die vielfältigen **Veranstaltungen für Senioren** wie z.B. das Gedächtnistraining, fröhliche Kaffeerunden und das Grillfest informierte Susanne Nitsche. Anschließend berichtete Ruth Renner über das Wohnen und die Aktivitäten **im Dr.-Siemonsen-Haus**. Im Jahr 2007 gab es 2 Mieterwechsel die dazu beitrugen, dass der Altersdurchschnitt der Hausbewohner von 78 auf 76,5 Jahre gesunken ist.

Fritz Hermann berichtete anschließend über die Dienstleistung **Essen auf Rädern**. Es funktioniert alles reibungslos. Das Team ist sehr gut eingespielt und sehr motiviert. Die Herren Bruno Bauer, Gerolf Dieterle und Fritz Hermann versorgen täglich zwischen 11.45 und 13.00 Uhr Altdorfer Bürger/innen mit einem vollwertigen, schmackhaften, frisch gekochten und gesundem Gericht, das nach einem wöchentlich im Gemeindeblatt veröffentlichten Speiseplan telefonisch bestellt werden kann. Die Auswahl umfasst täglich jeweils 4 Menüs, darunter ein kaltes sowie vegetarisches Essen. Dieses Angebot fand gute Resonanz, sodass ca. 2000 Essen ausgeliefert werden konnten.

Bürgermeister Erwin Heller konnte im Anschluss mit einer guten Nachricht aufwarten: Die Volks- und Raiffeisenbanken bieten in Zusammenarbeit mit dem genossenschaftlichen Gewinnspareverein Württemberg ein sog. Gewinnsparen an, mit dem u. a. auch gemeinnützige Organisationen unterstützt werden. Im Jahr 2008 wurde damit die Anschaffung von Fahrzeugen für den täglichen Einsatz von Hilfsdiensten, Sozialstationen und anderen unverzichtbaren Einrichtungen gefördert. Die Vereinigte Volksbank hat insgesamt 9 Fahrzeuge, die sogenannten **VR-mobile** gespendet. Eines davon erhielt der SKV für seinen Dienst „Essen auf Rädern“. Es handelt sich um einen VW Fox den wir für 3 Jahre im Leasingverfahren gespendet bekamen. Der Verein muss lediglich die Kfz-Steuer und die Versicherung sowie die Benzinkosten tragen.



Fritz Hermann beim beladen des neuen VR-mobil „Essen auf Rädern“  
Foto: Erwin Heller

Der Vereinsausschuss hat beschlossen, dieses Fahrzeug auch der Diakoniestation für Einsatzfahrten der Schwestern in Altdorf zur Verfügung zu stellen. Die Diakoniestation benötigt dieses Fahrzeug nämlich sehr dringend. Und so ist dieses Fahrzeug seit Oktober in Altdorf unterwegs.

Zwei **Überraschungen** gab es beim Punkt Verschiedenes: Zuerst überreichte die Volksbank-Stiftung einen Spendenscheck in Höhe von 500,- EUR für die Anschaffung eines Regals und einer Prospektablage für den Gemeinschaftsraum des Dr.-Siemonsen-Hauses. Diese Möbelstücke sind bereits montiert und leisten gute Dienste.



Filialdirektor Markus Lauxmann, Vereinigte Volksbank AG; Susanne Nitsche, Bürgermeister Erwin Heller bei der Scheckübergabe.

Foto: Vereinigte Volksbank AG

Danach wartete auch Frau Nitsche mit einem Spendenscheck an den Senioren- und Krankenpflegeverein auf. 350,- EUR haben sich in den Gedächtnistraining-Kursen angesammelt und 200,- EUR aus den Überschüssen der letzten Jahre von den Seniorenkaffeenachmittagen im Dr.-Siemens-Haus. Diese Gelder sollen nun den Senioren zu gute kommen, z.B. bei der Anschaffung von Sitzgelegenheiten für den geplanten Freisitz am Dr.-Siemens-Haus.



Vereinsrechner Markus Lauxmann, Susanne Nitsche und Vorsitzender Erwin Heller bei der Scheckübergabe.

Foto: Detlev Nitsche

Am Ende der Mitgliederversammlung hielt **Frau Brigitte Till**, der Leiterin der IAV-Stelle einen sehr interessanten Vortrag. Sie informierte über die vielfältige Arbeit der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle die für den Einzugsbereich der Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung und damit für Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen und Weil im Schönbuch zuständig ist. Aus ihrem Bericht wurde deutlich, dass ein immer höher werdender Beratungsbedarf in den unterschiedlichsten Bereichen besteht. Der Arbeitsschwerpunkt liegt dabei in der Unterstützung der Angehörigen von Pflegebedürftigen bei der Organisation der Pflege oder bei der Vermittlung von Heimplätzen oder Pflegediensten.

Auf der Schönbuchlichtung gibt es riesiges Angebot von Hilfen, das locker mit den Angeboten von großen Städten mithalten kann.



Frau Brigitte Till beim Vortrag.

Foto: Detlev Nitsche

Anschließend gab Frau Till noch einen Einblick in die komplizierten Regelungen der Pflegeversicherung und insbesondere über die Einstufung in die verschiedenen Pflegestufen.

Ihr sehr aufschlussreicher Vortrag lieferte viel Diskussions- und Gesprächsstoff, so dass die Mitglieder noch lange im gemütlichen Gemeinschaftsraum zusammensaßen, ehe sie sich auf den Nachhauseweg machten.



## TV Altdorf 1912 e. V.



### Abteilung Fußball

#### Vorankündigung:

Für alle aktiven Fußballer, A-Jugendspieler und Schiedsrichter des TV Altdorf!!!

Am 20.12.2008 findet unser alljährlicher Kameradschaftsabend im Vereinsheim statt.

Beginn: 18.30 Uhr

Bitte um pünktlich erscheinen, da wir mit dem Essen um 19.00 Uhr beginnen möchten.

Hierzu sind auch alle Freunde und Gönner der Fußballer eingeladen.

Abteilungsleiter, Michael Rathgeb



### Abteilung Leichtathletik



### Abteilung Walkingtreff



#### Walkingtreff:

##### Achtung!!!

Am Samstag, den 13. Dezember treffen wir uns um 16.00 Uhr zu unserem Jahresabschluss in Sportheim Altdorf.

Wir werden zuvor eine kleine Runde im Wald walken und anschließend noch ein wenig zusammen sitzen.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Das Walking-Team

#### Machen Sie mit!

Walken Sie mit uns durch unseren herrlichen Schönbuch.

Walken in der Gruppe macht Spaß.

Wir treffen uns

mittwochs um 15.00 Uhr

und samstags um 15.00 Uhr

auf dem Parkplatz hinter dem Altdorfer Sportheim.

Es gibt eine schnelle Gruppe die mind. 1 1/2 Std. walkt und eine Gruppe die 1 Stunde unterwegs ist.

Auskunft erteilt gerne Marianne Schmid, Tel.-Nr. 60 27 28



### Abteilung Volleyball

#### Herren 1: 3:1 Niederlage in Hardt

Am vergangenen Sonntag hatte das Team eine weite Auswärtsfahrt nach Hardt im Schwarzwald zu bestreiten. Ziel war es den ersten Saisonsieg einzufahren. Im ersten Satz zeigte man eine überragende Leistung: Sichere Annahmen und gut durchdachte Angriffe besicherten den Satzgewinn.

Unerklärlich jedoch dann der Leistungsabfall im 2. Satz. Unnötige Fehler bauten den Gegner auf und man musste den Satzausgleich hinnehmen. Von nun an drehte der Gegner auf und spielte Volleyball nach Belieben. Die Altdorfer Mannschaft konnte dem nicht genug entgegensetzen und verlor auch die beiden folgenden Sätze.

Somit bleibt man also auch nach dem 5. Spieltag ohne Sieg und man muss nun versuchen beim Heimspieltag gegen starke Gegner aus Nagold und Freudenstadt sich durch gute Leistungen in die Winterpause zu retten, um dann in der Rückrunde anzugreifen.

**Nächstes Spiel:** Sa., 13. Dezember ab 14 Uhr, Heimspieltag gegen VC Nagold 1 und TSV Freudenstadt.



#### Der Stern.....

Hätt einer auch fast mehr Verstand  
Als wie die drei Weisen aus Morgenland  
Und ließe sich dünken, er wär wohl nie  
Dem Sternlein nachgereist wie sie;  
Dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest  
Sein Lichtlein wonniglich scheinen lässt,  
Fällt auch auf sein verständig Gesicht,  
Er mag es merken oder nicht,  
Ein freundlicher Strahl  
Des Wundersternes von dazumal

Wilhelm Busch

Allen Mitgliedern und Freunden des VdK ein harmonisches Weihnachtsfest sowie ein friedvolles, gesundes Jahr 2009.

#### Der VdK-Ortsverband informiert: Hartz IV: Konto offenlegen

Hartz-IV-Empfänger müssen ihr Konto offenlegen, wenn die Agentur für Arbeit dies verlangt. Das Bundessozialgericht (BSG) bestätigte kürzlich in einem Grundsatzurteil die Praxis der Behörden, vor der Bewilligung von Arbeitslosengeld II die Kontoauszüge der letzten drei Monate einzusehen. Das gelte auch bei einer Neubewilligung von Hartz IV oder wenn es einen Verdacht auf Missbrauch der staatlichen Leistungen gebe, hatten die BSG-Richter betont.

Der Sozialverband VdK vertritt seine Mitglieder bei sozialrechtlichen Streitigkeiten vor den jeweiligen Behörden und Sozialversicherungsträgern sowie vor den Sozialgerichten. Auch bei Streitfällen im Zusammenhang mit Hartz IV können Rat suchende Mitglieder Hilfe vom VdK erhalten.

#### Eigenheimzulage nicht bedarfsmindernd bei Hartz IV

Arbeitslosen Menschen dürfen Hartz-IV-Leistungen nicht verweigert werden, nur weil sie eine Eigenheimzulage bekommen. Das Bundessozialgericht (BSG) gab einem Mann Recht, dem das Arbeitslosengeld II wegen der Eigenheimzulage verweigert worden war. Nach Auffassung der BSG-Richter muss die Eigenheimzulage, die zwischenzeitlich nicht mehr beantragt werden kann, als „zweckbestimmte Leistung“ gelten.

Es spiele hier keine Rolle, ob der Zuschuss direkt an eine Bank weitergereicht werde. Die Eigenheimzulage dürfe nicht „bedarfsmindernd“ als Einkommen angesehen werden, wenn sie nachweislich für eine „angemessene Immobilie“ genutzt werde. Dabei sei es egal, ob der Empfänger in Eigenarbeit sein Eigenheim ausbaue oder von dem Geld Handwerker bezahle, betonte das BSG (Az.: B 4 AS 19/07 R).

Ortsverbandsvorsitzende  
Susanne Nitsche

## Parteien

### SPD Ortsverein Schönbuchlichtung

#### Gemeinsames Abendessen

Zum Jahresbeginn laden wir alle Mitglieder und Freunde des SPD-Ortsvereins Schönbuchlichtung mit Partnerinnen und Partnern herzlich ein zu einem **Gemeinsamen Abendessen**.

Wir treffen uns dazu **am Freitag, 23. Januar 2009 im Gasthaus zur „Sonne“ in Altdorf, Holzgerlinger Str. 22.**

**Beginn: 18.30 Uhr.**

Bitte den Termin jetzt schon vormerken! Wir freuen uns über rege Beteiligung. I.A. Irmgard Betsch

### DIE LINKE. Ortsverband Böblingen/ Schönbuchgemeinden

**Der Ortsverband Böblingen/Schönbuchgemeinden lädt zur Weihnachtsfeier am Freitag, den 19. Dezember um 18.00 Uhr im Bürgerzentrum „Ernst-Schäfer-Haus“ (neben Gasthof Hirsch), Corbeil-Essones-Platz 10, in Sindelfingen ein.**

Jochen Graf eröffnet die diesjährige Weihnachtsfeier mit einer spannenden Präsentation über seine persönlichen Einblicke in die kubanische Kultur.

Ein Rückblick auf die erfolgreiche Arbeit der Mitglieder in den vergangenen Monaten und eine Vorschau auf das kommende Jahr, leiten zum geselligen Beisammensein über.

Wir laden alle Mitglieder, deren Familien und alle Freunde der Linken herzlich zu dieser Feier ein.

Weitere Informationen über die Partei Die LINKE finden Sie im Internet unter: <http://die-linke.de/>, den Landesverband Baden-Württemberg unter: <http://www.linke-bw.de/>, den Kreisverband Böblingen unter: <http://www.linke-bb.de/>.

## Kirchliche Mitteilungen



Pfarramt: Telefon 60 55 06, Fax 60 45 79  
Bürozeiten: Di., Mi. u. Do., 9.00–12.00 Uhr  
**Jugendreferentin Angela Homann, Tel. 7 85 67 98**  
E-Mail: Pfr. Rexer: [pfarrer.rexer@evangelisch-altendorf.de](mailto:pfarrer.rexer@evangelisch-altendorf.de)  
E-Mail: Sekretariat: [pfarrbuero@evangelisch-altendorf.de](mailto:pfarrbuero@evangelisch-altendorf.de)  
E-Mail: [jugendreferent@evangelisch-altendorf.de](mailto:jugendreferent@evangelisch-altendorf.de)  
Homepage: [www.evangelisch-altendorf.de](http://www.evangelisch-altendorf.de)

**Wochenspruch:** Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig. Jesaja 40,3.10

**Samstag, 13.12.08**

7.30 Frühgebet in der Kirche


Fortsetzung auf Seite 18



# Altdorfer Adventskalender

## Dezember 2008

Eine Initiative der örtlichen Kirchengemeinden

1. Kindergarten Schneckenburg Bühlstr.	2. Kindergarten Erlachau Schillerstr.	3. Kindergarten Buchenweg	4. Homann/ Berner Rosenstr.17
5. Kempfert Bühlstr.20	6. Stenger-Fricke/ Affemann-Mehring Silcherstr.6	7. Oelsner Hildrizhausenerstr. 10/1	8. Henne Birkenstr.10
9. Huber Laienstr.39/1	10. Physiotreff Holzgerlingerstr.18	11. Braun/ Hermann Hauffstr.12	12. Pfarrer-Schubert- Haus Bühlstr.7
13. Adlung/Bieler Bühlstr. 6	14. Weihnachtsmarkt	15. Steinmetz Laienstr.15	16. Jugendtreff Dream Club Bühlstr.14
17. Arlt Schillerstr. 70	18. Knierim Schaichhofstr. 5	19. Povel gegenüber Schaichhofstr.13	20. Maier/Karthe Schaichhofstr. 7
21. Rothmann/ Schubaeus Holzgerlingerstr.48	22. Navermann/ Adlung Bühlstr. 6/1	23. Gerstmeier Schillerstr. 105	

**Beginn jeweils 18:30 Uhr bei den o.g. Adressen**

Bringen Sie ca. 20 Minuten Zeit, eine Kerze, evtl. einen Punsch-Becher und ein wenig Neugier mit;  
ein Liederbuch stellen wir. Lassen Sie sich einladen und überraschen!

**Sonntag, 14.12.08**

- 9.15 Gebetskreis in der Sakristei  
**9.30 Gottesdienst mit dem Posaunenchor (Pfr. Rexer)**  
**Taufen von Alena Schrade, Römerstr. 25**  
**und Maren Zipperer, Krautgartenweg 9**  
**Das Opfer ist für die Aufgaben unserer**  
**eigenen Gemeinde**  
**9.30 Kinderkirche im Gemeindehaus**  
**Unsere Kirche ist als Raum der Stille**  
**von 13.30–17.00 Uhr geöffnet**  
**Im Rahmen des Weihnachtsmarktes bieten wir**  
**um 13.30 Uhr, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr**  
**Turmführungen mit Traugott Henne an.**  
**Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt**  
**15.00 Im Rahmen des Weihnachtsmarkts**  
**Lesung zur Adventszeit in der Kirche**  
**mit Elke Berner – musikalische Umrahmung**  
**Hermann Zipperer (Gitarre)**  
**16.00 Im Rahmen des Weihnachtsmarkts**  
**Lesung zur Adventszeit in der Kirche**  
**mit Arnd Rehn – musikalische Umrahmung**  
**Markus Wolf (Trompete) und David Berner (Orgel)**

**Montag, 15.12.08**

- 17.30 Bubenjungschar 2. Klasse  
 17.30 Bubenjungschar 3. Klasse  
**18.00–19.30 Mädchenjungschar 6. Klasse**  
 18.30 Mädchenjungschar 7. Klasse  
 19.30 Indiacas für alle von 9–99  
**19.00 Frauenkreis**

**Dienstag, 16.12.08**

- 10.00 Eltern-Kind-Treff im Gemeindehaus  
 16.15 Kindertreff im Gemeindehaus  
 19.30 Teeniekreis „180 Grad“ für Teenies von 15–17 Jahre  
 19.45 Kirchenchor

**Mittwoch, 17.12.08**

- 6.00 Frühgebet in der Sakristei  
 10.00 Eltern-Kind-Treff im Gemeindehaus  
 16.15 Kinderstunde Gartenstr. 12  
 16.15 Konfirmandenunterricht 1. Gruppe  
 17.30 Konfirmandenunterricht 2. Gruppe  
 17.00 Mädchenjungschar 2. Klasse  
 17.30 Mädchenjungschar 5. Klasse  
 17.30 Bubenjungschar 5. Klasse  
 17.30 Bubenjungschar 4. Klasse  
 19.30 Teeniekreis für alle Neukonfirmierten  
 19.30 Teenietreff „Seekers“ für alle ab 18 - Weihnachtsfeier  
**20.00 Bibel im Gespräch – Bibelstunde**  
**Wir laden herzlich ein zur Bibelstunde die im Winter-**  
**halbjahr wieder im Gemeindehaus stattfindet.**  
**Jeder ist zum gemeinsamen Bibellesen**  
**herzlich willkommen**  
 20.00 Frauentreff ATEMPAUSE – „Werde Licht – denn dein  
 Licht kommt“

**Donnerstag, 18.12.08**

- 10.00 Eltern-Kind-Treff im Gemeindehaus  
 17.30 Bubenjungschar 1. Klasse  
 19.30 Teeniekreis „Lighthouse“ 16–18 Jahre –  
 Vitamin B bei Svenja Dällenbach  
 20.00 Chöre

**Freitag, 19.12.08**

- 8.45 Gottesdienst der Grundschule zu Weihnachten**  
**in der Kirche**  
 17.00 Mädchenjungschar 1. Klasse (bis 18.00 Uhr)  
 17.00 Mädchenjungschar 3. + 4. Klasse  
 17.30 Bubenjungschar 7. Klasse  
 18.00 Bubenjungschar 6. Klasse  
 20.00 Teeniekreis „Sandwichmaker“  
 für Teenies von 14–15 Jahren  
 20.00 Posaunenchor

**Sonntag, 21.12.08**


- ab 9.20 Kinderbetreuung im Gemeindehaus S.D., T.H., G.C.  
 9.30 Gottesdienst (Dieter Kunz von der KEB Tübingen)  
 9.30 Kinderkirche im Gemeindehaus  
**20.00 „ER KOMMT AN“**  
**Advents- und Weihnachtskonzert**  
**mit Christoph Zehendner und Team**  
**In der Kirche**

**Evangelisch-methodistische Kirche**

Gemeindezentrum Schaichhofstraße 5



Pastorat Gerhard Bauer  
 Birkenstr. 19  
 ☎ 60 80 17 oder 72 49 89

 Alle Lichter, die wir anzünden, zeugen von dem Licht, das da  
 erschienen ist in der Dunkelheit.

(Friedrich von Bodelschwingh)

**Sonntag, 14. Dezember 2008**

- 10.45 Gottesdienst**, gleichzeitig Kindergottesdienst und  
 „Teeny am Sonntag“

**Mittwoch, 17. Dezember 2008**

- 18.30 Teenykreis „Fisherman's Friends“

**Hauskreise:**

- Montags, 20.15 Uhr,  
 Hauskreis Ruthardt, Kontakt: 07031/60 67 43  
 Dienstags, 20.00 Uhr, (14-täglich)  
 Hauskreis Karthe, Kontakt: 07031/60 72 46  
 Donnerstags, 20.15 Uhr,  
 Hauskreis Affemann, Kontakt: 07031/73 59 12

**Katholische Kirchengemeinde**

Holzgerlingen – Altdorf – Hildrizhausen

**Gottesdienstordnung****Samstag, 13. Dezember – Hl. Luzia**

- 7.00 Altdorf Rorategottesdienst im Pfr.-Schubert-Haus  
 18.00 Schönaich Eucharistiefeier

**Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent**

- 9.00 Hildrizhausen Eucharistiefeier  
 Verkauf von GEPA-Artikeln  
 10.30 Holzgerlingen Eucharistiefeier Jugendgottesdienst  
 († Diakon Dieter Stierle, † Claire Wieser)  
 Kindergottesdienst  
 Verkauf von GEPA-Artikeln

**Mittwoch, 17. Dezember**

- 17.00 Hildrizhausen Schüलगottesdienst  
 18.00 Holzgerlingen Rosenkranzgebet

**Freitag, 19. Dezember**

- 9.30 Holzgerlingen Eucharistiefeier  
 († Albert Kraut, † Mathias Silber)  
 11.00 Holzgerlingen ökumen. Andacht im Pflegeheim  
 18.00 Holzgerlingen ökumen. Abendandacht im Haus  
 am Ziegelhof

**Samstag, 20. Dezember**

- 14.00 Taufe Salvatore Terrazzano  
 18.00 Holzgerlingen Eucharistiefeier  
 Die Pfadfinder bringen das Friedenslicht in unsere Kirche

**Sonntag, 21. Dezember – 4. Advent**

- 9.00 Schönaich Eucharistiefeier  
 10.30 Hildrizhausen Eucharistiefeier Kindergottesdienst  
 18.00 Schönaich Versöhnungsgottesdienst

**Wochendienst bei Beerdigungen:**

16.–19. Dezember: Pfr. Feil

**Text zum Bedenken**

Genieße jede Stunde, denn sie ist ohne Wiederkehr. (unbekannt)

**Adventsbar – Danke allen, die mitgewirkt und uns besucht haben**

Der Adventsbazar am Samstag vor dem 1. Advent hat in der kath. Kirchengemeinde eine lange Tradition. Für die zahlreichen Besucher bot sich zu Beginn wieder ein prächtiger Anblick von Adventskränzen und Gestecken, bewährten und neuen Bastelarbeiten (z. B. war der „Halleluja-Engel“ rasend schnell ausverkauft), Eine-Welt-Waren, gestifteten Kuchen usw. Zur Kaffeezeit war der Saal im Bischof-Sproll-Haus brechend voll, auch nach der Vorabendmesse nutzen nochmals viele die Gelegenheit, sich zum Vesper niederzulassen.

Wir danken allen Besuchern, auch aus anderen Orten und Kirchengemeinden.

Wir danken besonders herzlich allen, die schon früh im Jahr mit der Vorbereitung des Bazars begonnen haben, den Teams der Bastelfrauen, Adventskranzbinder, für Eine-Welt-Waren, für Küche und Kuchen, den Kuchenspendern und allen, die zum Gelingen des Bazars beigetragen haben. Viele schöne Sachen erfreuen nun zuhause die Käufer oder werden als Geschenke noch Freude bereiten. Der Bazar bot auch Zeit für viele gute Gespräche und Begegnungen.

Herzlichen Dank für diese Gemeindeerfahrung.

**Die Farben des Advent**

So war die Besinnung am Abend des 1. Advent in Hildrizhausen überschrieben und hat viele Besucher aus der ganzen Kirchengemeinde, aber auch evangelische und ev.-methodistische Mitchristen angezogen. Gibt es neben Lila noch andere Farben, hat sich wohl mancher vorher gefragt. In der Franziskuskirche wurde die Antwort schnell klar: Lila – Grün – Rot und sogar Gold wurden in ihrer Bedeutung in Wort, Musik und fürs Auge erschlossen. Anregend waren auch die Gespräche danach bei Glühwein, Punsch und Bredle im Gemeindehaus.

Herzlichen Dank dem Ortsrat für diesen „Farbtupfer“ im Kirchenjahr. Die Farben des Advent werden vor dem Adventskranz sicher in den Sinn kommen und ihren vollen Glanz an Weihnachten entfalten.

Pfarrer Anton Feil

**Versöhnungsfeier am Freitag, 12.12.**

Zum Jahresmotto „Entdeck, was in dir steckt“ gestalten wir einen Versöhnungsgottesdienst. Wir laden dazu ein, am Freitag, 12.12. um 18.00 Uhr in der Erlöserkirche Holzgerlingen „Unsere Berufung als Christ im Blick auf Maria und Josef“ zu bedenken und uns adventlich neu auf den Weg zu machen.

**Dienstagszimmer**

Am 16. Dezember um 14.00 Uhr treffen sich die Seniorinnen zum gemütlichen Beisammensein im Bischof-Sproll-Haus.

**Weihnachtsmarkt in Altdorf**

Am Sonntag, 14. Dezember ist unsere Kirchengemeinde durch das Bazar-Team auf dem Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Ökumenischer Adventskalender in Altdorf**

Herzliche Einladung am Freitag, 12. Dezember um 18.30 Uhr zum Pfr.-Schubert-Haus!

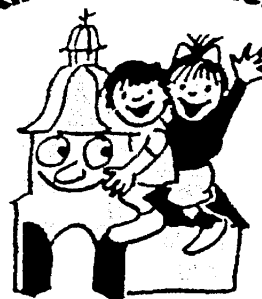
**Ökumenisches Hausgebet**

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden uns am Abend **des 15. Dezember 2008 um 19.30 Uhr** zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Feiern Sie gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten als Nachbarschaft, in Gruppen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg! Die Gebetsblätter werden nach den Sonntagsgottesdiensten verteilt oder liegen am Schriftenstand zum Mitnehmen aus.

**Jugendgottesdienst**

Herzliche Einladung an die ganze Kirchengemeinde  
**am 14. Dezember um 10.30 Uhr**  
**in der Erlöserkirche in Holzgerlingen**

Der Gottesdienst wird von 9. Klässlern des Schönbuchgymnasiums zum Thema „Freu' Dich!!!“ vorbereitet und mitgestaltet. Es spielt die Jugend-Band.

**Kindergottesdienst**

im Bischof-Sproll-Haus in Holzgerlingen  
 während des Gottesdienstes um 10.30 Uhr  
**Sonntag, 14. Dezember 2008**



**Die Kinder dürfen eine Kerze in einem Glas mitbringen.**  
 Das Team vom Kindergottesdienst freut sich auf euch!

**Roratgottesdienst  
 „Sehnsucht nach Licht“**

Herzliche Einladung zu einem  
 morgendlichen Gottesdienst bei Kerzenlicht  
**am Samstag, 13. Dezember**  
**um 7.00 Uhr**

**im Pfr.-Schubert-Haus, Altdorf**

Bitte eine Kerze und etwas zum anschließenden gemeinsamen Frühstück mitbringen! (Brötchen werden bestellt)

### Krankenkommunion zum Weihnachtsfest

Zu unserer Kirchengemeinde gehören gesunde, kranke und ältere Menschen. Nicht alle, die es gerne möchten, können am Sonntagsgottesdienst teilnehmen. Wenn Sie krank sind oder jemand aus ihrem Familien- oder Bekanntenkreis und die Kranken-Kommunion in den Tagen vor Weihnachten wünschen, dann geben Sie bitte im Pfarrbüro, Tel.: 7 47 00, Bescheid. Sie können ggf. auch auf den Anrufbeantworter sprechen – mit Angabe der Telefonnummer. Wir vereinbaren dann den Besuchstermin. Personen, die bisher regelmäßig die Krankenkommunion bekommen, brauchen nicht anzurufen, sie werden weiterhin besucht.

### Neue Taufftermine

Sonntag, 25. Januar Hildrizhausen, Sonntag, 15. Februar Holzgerlingen, Sonntag 1. März Holzgerlingen, Sonntag, 29. März Hildrizhausen, Taufvorbereitung für alle Taufftermine: am Mittwoch, 14. Januar und am Dienstag, 20. Januar. Auskunft und Anmeldung im Pfarrbüro.

### Programmheft Kath. Bildungswerk

Das Formblatt für die Rückmeldungen über die Bildungsveranstaltungen bitte baldmöglichst ans Pfarrbüro od. an Herrn Maier zurückschicken!

### Hütekreisgruppen in Altdorf

Kinderbetreuung für Kinder ab 2 Jahren in der Zeit von 9.15–11.30 Uhr im Pfr. Schubert-Haus, Bühlstr. 7. Wer Interesse oder Fragen zum Angebot hat, kann sich melden:

Ansprechpersonen für die Gruppen:

montags, Frau Stimmberg, Tel.: 0 70 31/68 24 42

mittwochs, Frau Würth, Tel.: 0 70 31/60 37 35

donnerstags, Frau Porzick, Tel.: 0 70 34/70 94

freitags, Frau Haug, Tel.: 0 70 31/41 39 41.

*Herzliche Einladung zur*

**Krippenfeier**  
**24.12.2008, 16 Uhr**

*Kath. Erlöserkirche Holzgerlingen*

**Die Hirten auf dem Felde**



*Alle, die gerne mitspielen möchten als Hirten, Engel, Schäfchen, ... sind eingeladen zu den Proben am:*

*Samstag, 20.12.2008 10 - 11.30 Uhr*

*Montag, 22.12.2008 10 - 11.30 Uhr*

*Dienstag, 23.12.2008 10 - 12.00 Uhr in der Kirche.*

*Bitte im Pfarrbüro anmelden (07031/74700)!*

### „Macht hoch die Tür“

### Adventskonzert zugunsten der Innenrenovierung der Heilig Kreuz Kirche in Schönaich

Die Kirchenchöre der evangelischen und der katholischen Kirchen Schönaich veranstalten ein Adventskonzert zugunsten des Umbaus der katholischen Kirche

**am 14. Dezember um 18 Uhr**  
**in der katholischen Kirche in Schönaich.**

Es musizieren die beiden Chöre, das evangelische Blockflötensensemble, ein Streichquartett und Bläser der Jugendmusikschule Schönaich. Susanne Komorowski spielt Orgel, die Leitung haben Dr. Heike Ulmer-Langner und Klaus Hügl. Auf dem abwechslungsreichen Programm steht adventliche Musik aus alter und neuer Zeit. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

### Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Dienstag: 16.00–18.00 Uhr, Mittwoch: 15.00–17.00 Uhr  
Donnerstag: 9.00–11.00 Uhr, Freitag: 9.00–11.00 Uhr,  
nachmittags geschlossen

Tel.Nr.: 0 70 31/7 47 00, Fax: 0 70 31/74 70 10.

E-mail: [KathPfarramt.Holzgerlingen@drs.de](mailto:KathPfarramt.Holzgerlingen@drs.de)

Internetseite: [www.kath-kirche-holzgerlingen.de](http://www.kath-kirche-holzgerlingen.de)

[www.kath-kirche-alt Dorf.de](http://www.kath-kirche-alt Dorf.de)

[www.kath-kirche-hildrizhausen.de](http://www.kath-kirche-hildrizhausen.de)

Sprechzeiten bei Pfarrer Feil nach Vereinbarung;

Tel.: 0 70 31/74 70 20, E-Mail: [feilanton@drs.de](mailto:feilanton@drs.de)

Frau Breuer ist in der Regel von Dienstag bis Freitag vormittags im Pfarrbüro, Tel.: 0 70 31/7 47 00 oder 74 70 14 erreichbar.

Diakon Rebmann, Hasenbühl 8, Schönaich,  
Tel. dienstl.: 0 70 31-4 12 98 50, priv.: 65 39 10

E-Mail: [Rebmann.Martin@web.de](mailto:Rebmann.Martin@web.de)

Jugendreferentin Eva Baier, Tel.: 0 70 31/46 57 46,

Handy: 01 52/05 98 61 01,

Büro: Schönaich, Hasenbühl 14,

E-Mail: [kath-jugendreferat.evabaier@gmx.de](mailto:kath-jugendreferat.evabaier@gmx.de)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung in allen Gemeinden möglich  
Hausmeister, Salvatore Terrazzano, Tel.Nr.: 01 76/27 64 85 69

### Katholische italienische Gemeinde GESÙ MISERICORDIOSO



#### Per la nostra meditazione:

Tu non hai bisogno di fingere che sei forte, non devi sempre dimostrare che tutto sta andando bene, non puoi preoccuparti di ciò che pensano gli altri, se ne avverti la necessità piangi perché è bene che tu pianga fino all'ultima lacrima, poiché soltanto allora potrai tornare a sorridere.

(Paulo Coehlo)

#### Orario d'ufficio:

**Don Emeka riceve per appuntamento:**

Chiamate il numero: Tel.: (0 70 31) 81 76 12;

Cellulare: 01 52 07 27 84 76. Non dimenticate di lasciare un messaggio con i vostri dati alla segreteria telefonica, nel caso che nessuno rispondesse.

#### Le nostre attività

**Sabato 13.12.2008 alle 15h00:** Messa italiana di Santa Lucia a Schönaich

**Chierichetti: Noemi Parlabene, Giorgia Martines, Gianluca Bruno, Luca Cammilleri, Francesco Bilegi, Salvatore Fiscella**

**Domenica 14.12.2008 alle 11h45:** Messa italiana a Schönaich

**Chierichetti: Luca Cammilleri, Giorgia Martines, Salvatore Fiscella**

**Lunedì 15.12.2008 alle 19h30:** 1° incontro del consiglio pastorale neoletto

**Mercoledì 17.12.2008 alle 18h00:** preghiera del Rosario nella chiesa

#### La vampa di Santa Lucia



A Schönaich esiste un **gruppo di contatto** tra i cattolici tedeschi. Proprio in una di queste riunioni, parlando e narrando della nostra tradizione è nata pian piano l'idea che si sarebbe potuta realizzare anche a Schönaich la „vampa“, per farla conoscere non soltanto ai tedeschi ma anche ai nostri figli che la conoscono solo dai nostri racconti. Vi invito, quindi a partecipare, **il prossimo 13 dicembre a Schönaich in località Röhrle**, a ca. 10 minuti dalla Chiesa cattolica di Schönaich, ricordandovi che subito dopo il falò ci sarà anche da mangiare la salsiccia nostrana, da bere il vino siciliano fatto in casa e la degustazione gratuita della cuccia. I proventi saranno devoluti per il rinnovo della chiesa cattolica di Schönaich.

**Il Programma: Sabato 13 dicembre 2008**

- Ore 15h00 **Messa italiana a Schönaich**
- Ore 16h15 **Processione verso il falò**
- Ore 16h30 **Arrivo sul luogo del falò**
- Ore 16h30 **Inizio vendita dei panini e delle bevande**
- Ore 17h00 **Accensione del falò**
- Ore 18h00 **Degustazione gratuita della cuccia**

**Sprechzeit des Seelsorgers:**

Möglich nach Vereinbarung:  
Tel.: (0 70 31) 81 76 12; Mobil: 01 52 07 27 84 76.

**Unsere Aktivitäten und Veranstaltungen:**

**Samstag, 13.12.2008 um 15.00 Uhr:** Italienische Messe (Heilige Luzia) in Schönaich  
**Ministranten:** Noemi Parlabene, Giorgia Martines, Gianluca Bruno, Luca Cammilleri, Francesco Bilegi, Salvatore Fiscella

**Sonntag, 14.12.2008 um 11.45 Uhr:** Italienische Messe in Schönaich  
**Ministranten:** Luca Cammilleri, Giorgia Martines, Salvatore Fiscella

**Montag, 15.12.2008 um 19.30 Uhr:** Erstes Treffen des neu gewählten Pastoralrat

**Mittwoch, 17.12.2008 um 18.00 Uhr:** Rosenkranzgebet in der Schönaicher Kirche

**Santa Lucia**



Während einer kürzlich gehaltenen Versammlung wurde über die „vampa“-Tradition gesprochen und man kam auf die tolle Idee, dieses Fest auch in Schönaich zu realisieren, um es unseren deutschen Mitbürgern und unseren Kindern nahe zu bringen, da diese Tradition, wenn überhaupt, nur aus den Erzählungen bekannt ist.

Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich zu diesem Fest ein, **im Gebiet Röhrle**, 10 Minuten von der katholischen Kirche entfernt. Wir möchten Sie gleichzeitig darüber informieren, dass direkt im Anschluss die leckere, ebenfalls einheimische „salsiccia“ (eine sizilianische Bratwurst) und dazu ein Glas heimgemachter, sizilianischer Wein auf Sie warten. Der Erlös dieser Veranstaltung wird komplett für die Innenrenovierung unserer Kirche in Schönaich gespendet.

- Das Programm: Samstag, 13. Dezember 2008**
- um 15.00 Uhr **italienische Messe in Schönaich**
  - um 16.15 Uhr **Prozession zum Flammenplatz, im Gebiet Röhrle**
  - um 16.30 Uhr **Ankunft am Flammenplatz**
  - um 16.30 Uhr **Verkauf von Brötchen mit sizilianischer Bratwurst und Getränke**
  - um 17.00 Uhr **Anzünden der Flamme**
  - um 18.00 Uhr **kostenloses Probieren von Cuccia** (gekochtem Getreide)

**Neuapostolische Kirche**  
**Altdorf/Hildrizhausen/Holzgerlingen**  
Holzgerlingen, Gartenstraße 79



**Freitag, 12. Dezember 2008**  
19.30 Probe des Bezirksorchesters in Magstadt

**Sonntag, 14. Dezember 2008**  
9.30 Gottesdienst

**Dienstag, 16. Dezember 2008**  
20.00 Probe des Gemeindechores

**Donnerstag, 18. Dezember 2008**

20.00 Gottesdienst

**Sonntag, 21. Dezember 2008**

9.30 Gottesdienst

**Donnerstag, 25. Dezember 2008 (Weihnachten)**

9.30 Weihnachtsgottesdienst in Böblingen  
(kein Gottesdienst in Holzgerlingen)

Sie sind bei uns herzlich willkommen.

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche finden Sie im Internet unter [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de).

**Was sonst noch interessiert**

**Was ist los in der Schönbuchlichtung?**

Gemeinsame Veranstaltungshinweise von Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen und Weil im Schönbuch:

Wann?	Was?	Wer?	Wo?
<b>Altdorf</b>			
14.12.2008	Weihnachtsmarkt		Rathausplatz
14.12.2008	Advents-Singen	Liederkranz	Rathausplatz
15.12.2008	Adventsfeier	Gartenfreunde	Gasthaus „Sonne“ Schönbuchhalle Hildrizhausen
16.12.2008	Blutspendetermin	DRK	
<b>Hildrizhausen</b>			
13.12.2008	Weihnachtsfeier	Gesangsverein Liederkranz	Evang. Gemeindehaus
14.12.2008	Dorfcafé	Wandergruppe Schönbuch	Altes Rathaus
14.12.2008	Posaunenchorkonzert	Evang. Kirche	Nikomedeskirche
16.12.2008	Blutspenden	DRK	Schönbuchhalle
<b>Holzgerlingen</b>			
11.–	Weihnachtliches Varieté	Harmonika-verein	Stadthalle
13.12.2008	Mitgliederversammlung	VdK Böblingen/ Holzgerlingen	St. Bonifatius – Gemeindehaus Böblingen
14.12.2008	Zinnfigurenausstellung	Verein für Heimatgeschichte	Heimatemuseum
14.12.2008	Altenchristtag	Stadt	Stadthalle
16.12.2008	Schattentheater Unger	Stadtbücherei	Stadtbücherei 1. OG
<b>Weil im Schönbuch</b>			
13.12.2008	Weihnachtsfeier	Schützenverein Weil im Schönbuch	Schützenhaus
14.12.2008	Weihnachtsmärkte	Märktlesfrauen	Rathausplatz Breitenstein
14.12.2008	Adventskonzert	Musikverein	Martinskirche



## 10. Festliches Neujahrskonzert

am Dienstag, 6. Januar 2009 um 11 Uhr  
in der Stadthalle, Holzgerlingen

mit dem Kammerorchester  
**Camerata Europeana**

unter der Leitung von Radoslaw Szulc

2009 wird von der „musikalische Welt“ der 200. Todestag von Joseph Haydn gefeiert.

Aus diesem Anlass spielt das Kammerorchester „Camerata Europeana“ im Haydn-Jahr seine bekannte Tageszeiten-Trilogie.

Dazu gehört die Sinfonie Nr. 6 in D-Dur, Le Matin (Der Morgen), Sinfonie Nr. 7 in C-Dur, Le Midi (der Mittag) und die Sinfonie Nr. 8, Le Soir (Der Abend).

Diese Trilogie war das erstes Werk, das Haydn für Fürst Paul Anton Esterházy schrieb. Für die Familie Esterházy leitete Joseph Haydn in ländlicher Abgeschiedenheit als Hofmusiker das Orchester und die Oper. Aus dieser Zeit stammt sein bekanntes Zitat: „Ich war von der Welt abgesondert, niemand in meiner Nähe konnte mich an mir selbst irremachen und quälen, und so musste ich original werden.“

Karten für dieses außergewöhnliche Konzert gibt es zu 15 EUR an der Tageskasse und zu 13 EUR im Vorverkauf, ermäßigt 12,00 EUR.

Veranstalter: Stadt Holzgerlingen

Vorverkauf:

Rathaus, Holzgerlingen, Information, Telefon (07031) 68 08-0 und „buch plus“, Holzgerlingen, Telefon (07031) 6 89 96

## Kunst- und Werkschule Schönaich

Tel. 0 70 31/65 46 77, [www.kws-schoenaich.de](http://www.kws-schoenaich.de)

### Kinder im Museum

Am vergangenen Donnerstag fand eine Kunstfahrt für Kinder nach Tübingen in die Kunsthalle statt. Das gemeinsame Angebot von Förderkreis Kunst und Kunst- und Werkschule bot Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit, die Ausstellung „Die königliche Menagerie – Jean Baptiste Oudry und das exotische Tierportrait“ zu betrachten. Nach einer gebuchten Führung, in der einige der Werke eingehender besprochen wurden, u.a. die Geschichte von „Klara“, dem Rhinoceros, hatten die teilnehmenden Kinder die Möglichkeit ihre Eindrücke im Atelier der Kunsthalle zu verarbeiten und gestalterisch auszudrücken.



In der Kunsthalle Tübingen.

Foto: R. Barth

### Jung führt Alt



Am vergangenen Sonntag führten die beiden Kunstschülerinnen Aileen Lodek und Bettina Ramlow im Schönaicher Rathaus durch die Ausstellung von Hans Mendler. Ein Angebot des Förderkreis Kunst und der Kunst- und Werkschule sollte u.a. als generationenübergreifendes Ereignis kunstinteressierten Menschen die Möglichkeit geben eine Ausstellung einmal aus Kindersicht zu erleben.

Aileen Lodek und Bettina Ramlow führten durch die Ausstellung.

Foto: R. Barth

Die beiden Mädchen hätten sich für ihre Führung sicher etwas mehr Ausstellungsbesucher gewünscht, aber für die anwesenden Besucher war es eine ganz exklusive Führung. Die Skulptur, der **Donauschwimmer** und ein **Skizzenbuch** des Künstlers wurden näher betrachtet und besprochen. Dabei konnten die Mädchen einige Hinweise auf Technik und Intention des Künstlers geben. Bei den Skizzenbüchern kamen die beiden ins Schwärmen und meinten, dass dies eine schöne Möglichkeit wäre, sich künstlerisch auszudrücken.

Die Kunst- und Werkschule macht mit beim

### Schönaicher Weihnachtsdorf



am **13. Dezember 2008**  
von 15.00 bis 22.00 Uhr

Leckere Bratäpfel  
Geschenkgutscheine  
Tombola mit interessanten Preisen  
Fackelbau (17.30 Uhr)

Falls Sie, liebe Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten noch überlegen was man den Kindern, Freunden und Verwandten zu Weihnachten schenken könnte, hier ein Tipp von uns:



Geschenkideen für Weihnachten

### GUTSCHEINE

der Kunst- und Werkschule  
für Kurse, Workshops, Kunstfahrten,  
Ferienangebote oder Kindergeburtstage.



**Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene!**

Unser Büro ist außerhalb der Ferien von Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Für die Kurse bitten wir um **telefonische Voranmeldung** und wir benötigen eine **schriftliche** Anmeldung (Formulare liegen in der Kunst- und Werkschule im Foyer aus oder können im Internet heruntergeladen werden), die uns per Fax zugeschiedt oder in unseren Briefkasten (Haupteingang Bürgerhaus) geworfen werden kann.

Falls Sie Fragen haben, rufen Sie in unserem Büro an, Tel. und Fax 07031/6 546 77 oder Infos unter [www.kws-schoenaich.de](http://www.kws-schoenaich.de)!

Eine schöne Adventswoche wünscht  
Brigitte Steindl, Leiterin der KWS



### Storchennest

Frauenklinik  
im

**Krankenhaus  
Herrenberg**

Tel. (0 70 32) 16-1401

### Themenabend: Haptonomie, liebevolle Kontaktaufnahme zum Kind in der Schwangerschaft

**Di., 16.12.2008, 19.00 Uhr;** Krankenhaus Herrenberg, Konferenzraum; kostenfrei; ohne Voranmeldung;  
Referent: Hebamme Frau Sabine Sachse.

### Geburtsvorbereitungskurs

**Di., 16.12.2008, 17.00–19.00 Uhr,** Krankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest, EG Neubau.

### Rückbildungsgymnastik

**Di., 16.12.2008, 19.30–20.45 Uhr,** Krankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest, EG Neubau.

**Still-Informationsabend – „Muttermilch- das Beste für Ihr Kind“**  
**Mi., 17.12.2008, 19.00 Uhr**, Krankenhaus Herrenberg, Konferenzraum; mit anschließender Kinderzimmer- und Kreißsaalführung; kostenfrei; ohne Voranmeldung; Informationen rund ums Stillen.

**Geburtsvorbereitende Akupunktur**

**Do., 18.12.2008, 09.00–10.00 Uhr**; Krankenhaus Herrenberg, Kursraum Storchennest EG Neubau;  
 Gebühr: 10,00 € pro Sitzung; ohne Voranmeldung; ab der vollendeten 36. SSW empfohlen.

**Bauchgipsen**

**Do., 18.12.2008 ab 11.00 Uhr**, gemeinsam fertigen wir mit Ihnen einen Gipsabdruck Ihres schwangeren Bauches.  
 Kosten: 20,00 €; begrenzte Teilnehmerzahl.

**Babyschwimmen**

ab 5 Monaten; Informationen und Anmeldung: Mo.–Fr. von 11.30–13.00 Uhr unter 07032/163 11 55.

**Vorschau zu unserem Kurs- und Informationsangebot:**

**Geburtsvorbereitung und Rückbildungsgymnastik**

Diese Kurse finden jeden Monat fortlaufend im Krankenhaus Herrenberg statt.

**Bauchgipsen**

**In regelmäßigen Abständen jeweils am Monatsende bieten wir Ihnen eine besondere Gelegenheit:**

Gemeinsam fertigen wir mit Ihnen einen Gipsabdruck Ihres schwangeren Bauches. Kosten: 20,00 €; begrenzte Teilnehmerzahl.

**Anmeldung für die Kurse über das Sekretariat der Frauenklinik im Krankenhaus Herrenberg, Tel. 0 70 32/16–3 14 01.**

Anmeldezeiten: dienstags 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr  
 donnerstags 14.00–16.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.klinikverbund-suedwest.de](http://www.klinikverbund-suedwest.de)



**Harmonika-Club Hildrizhausen e. V.**

**Jahresausklang der „HCH-Jugend“**

Am Freitag, den 5. Dezember trafen sich die Kinder und Jugendlichen im Alten Rathaus zum traditionellen Jahresausklang. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde eine tolle Bastelidee in die Tat umgesetzt und alle konnten ihre Meisterwerke am Schluss mit nach Hause nehmen. Lustige Spiele und allerlei Leckereien durften natürlich auch an diesem Nachmittag nicht fehlen. Mit einer vorweihnachtlichen Geschichte ließen wir den tollen Nachmittag stimmungsvoll ausklingen.



... auch der Vorstand mittendrin ... *Quelle: Heiko Ruppert*

Das HCH-Jugendteam wünscht allen Kindern und Jugendlichen ein schönes Weihnachtsfest. Wir freuen uns schon auf neue Aktionen mit euch im nächsten Jahr!

Für das Team  
 Heiko Ruppert, Jugendleiter



**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.**  
**Ortsgruppe Holzgerlingen**

**Einladung zum Advents-Fackel-Lauf**

Die Straßen sind schon weiß, die Wintermäntel im Schrank herausgesucht, es riecht nach Zimt und vertraute Melodien erklingen in unseren Ohren.

Da kann nur eines vor der Türe stehen, Weihnachten!

Und auch wir wollen dieses Jahr wieder zusammen ein bisschen Weihnachtsstimmung aufkommen lassen.

Dazu treffen wir uns wie bereits im Training angekündigt am **Sonntag, 14. Dezember 2008 um 16.00 Uhr** an unserem Vereinshäusle in Holzgerlingen !!!

Gemeinsam mit **dir** und gerne auch mit deiner Familie, werden wir einen kleinen Fackel-Lauf machen und uns danach in unserem Häusle mit Punsch und Plätzchen wieder aufwärmen. Gerne dürft ihr dazu eure selbst gebackenen Plätzchen mitbringen oder euch von uns verwöhnen lassen. (Ende ca. 18.30 Uhr)

Auf euer kommen freuen sich eure Jugendleiter.



Alfred Schneck  
 DLRG Ortsgruppe Holzgerlingen

Besuchen Sie auch unsere Homepage  
[www.holzgerlingen.DLRG.de](http://www.holzgerlingen.DLRG.de)



**MV Stadtkapelle Holzgerlingen e.V.**

**Einladung zur Geschichte vom Kater Lümmel**

Am Montag, den 15.12.2008 um 17.00 Uhr findet im großen Saal des Musikhauses Holzgerlingen ein adventliches Vorspiel statt.

**Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern, Onkeln, Tanten, Freundinnen, Freunden, ...**

Auf euer Kommen freuen sich:

Die **MUSIKFANTASIE-, UKULELE- und BLOCKFLÖTENKINDER** mit Stefanie Krisch und Cornelia Schmors.



**Weihnachtsfeier Newcomer/Fetzig Noten**

Am **Freitag, 19. Dezember**, findet die gemeinsame Weihnachtsfeier der **Newcomer und Fetzig Noten** im Musikhaus statt.

Anstelle der Probe werden wir uns von **17.00 bis 19.30 Uhr** zu einer kleinen Feier treffen.

Vielleicht kommt sogar der Nikolaus vorbei ...!?

Bis dann,

Ingrid und Gudrun, (Jugendvorsitzende)  
 Anja Moroff, Schriftführerin

[www.mv-holzgerlingen.de](http://www.mv-holzgerlingen.de)



HSG Geschäftsstelle  
Hauptstraße 83, 71093 Weil im Schönbuch  
Tel.: 0 71 57/5 34 98-52, [www.hsg-schoenbuch.de](http://www.hsg-schoenbuch.de)

## Ergebnisse vom Wochenende

### 1. Männer, Landesliga

SG HCL – HSG Schönbuch 29:32  
Siegreich im Spitzenspiel

„Glückwunsch an meine Mannschaft: Sie hat toll gekämpft und immer wieder voll dageengehalten“, freute sich der HSG-Coach. Mit einer sehr starken, aggressiven 3:2:1-Abwehrformation hielten die Gäste den vielgelobten Rückraum der Hausherren immer wieder in Schach und ließen so das Prunkstück der Gastgeber nicht wie gewohnt zur Entfaltung kommen. „Wir haben den Gegner immer wieder zu Fehlern gezwungen und die daraus entstehenden Möglichkeiten mit unseren Tempogegenstößen genutzt“, zeigte sich Neagu von der Leistung seiner Mannschaft beeindruckt. Aber auch im Positionsangriff hatte die HSG Schönbuch Vorteile. Das Team spielte sehr diszipliniert, wartete geduldig auf seine Chance und verwertete die sich bietenden Möglichkeiten konsequent. „Besonders Yannik Beer hat sich mit seinen Würfen in den Vordergrund gedrängt“, war der Trainer von der Leistung seines Rückraumspielers gegen die starke 6:0-Deckungsformation der Gastgeber begeistert. Aber auch auf Fabian Gebel, der die gesamte Spielzeit im Tor stand, war Verlass. „In kritischen Phasen hielt unser Torwart den Vorsprung fest“, lobte Neagu. Zu Beginn sah es nicht so gut aus für die hoch motiviert ins Spiel gehende Schönbuch-Sieben, die sich schnell einem 1:3-Rückstand gegenüber sah. Danach fingen sich die Gäste und kamen beim 4:4 zum Ausgleich. Nach der 6:5-Führung zog die HSG Schönbuch unwiderstehlich davon, führte kurz vor der Halbzeit gar mit 18:13. Zwar kamen die Hausherren noch einmal auf 16:19 heran, zu mehr als dieser Resultatsverbesserung reichte es bis zur Pause aber nicht mehr. „Die zweite Halbzeit haben wir deutlich dominiert“, stellte HSG-Coach Neagu fest. Gleich nach Seitenwechsel erhöhten die Gäste auf 20:16 und kauften damit der SG Hirsau/ Calw/Bad Liebenzell schon etwas den Schneid ab. Zwei Minuten vor dem Ende stand es immer noch 31:26 für die HSG Schönbuch, das leichte Aufbäumen der Gastgeber in der Schlussphase fiel nicht mehr ins Gewicht. „Es war ein tolles Spiel meiner Mannschaft, die sich gegenüber der vergangenen Woche, als wir die SG Ober-/Unterhausen deutlich besiegten, noch einmal gesteigert hat“, fasste Neagu zusammen.

HSG Schönbuch: Gebel, Hillinger; Maisch (3), Maurer (2), Pisch (4), B. Wolf (1), Göhringer (1), Beer (6), di Filpo, T. Wolf (2), F. Wolf (5/davon 3 Siebenmeter), Appelrath (4), Schmid (2/1), Zanner (2).

### 1. Frauen, Württembergliga Nord

HG Stein/Klein – HSG Schönbuch 23:31

### 2. Männer, Bezirksliga

HSG Schönbuch – SG Ober- Unterhausen 28:26

### 3. Männer, Kreisliga C

SG HCL 3 – HSG Schönbuch 3 17:18

### A-Jugend männlich, Bezirksliga

HSG Schönbuch – SG Tübingen 46:25

### A-Jugend weiblich, Bezirksliga

HSG Schönbuch – TV Großengstingen 11:29

### B-Jugend männlich, Bezirksklasse

HSG Schönbuch 2 – SG Tübingen 21:31

### B-Jugend weiblich, Württembergische Oberliga

11.30 Uhr HSG Schönbuch – BBM Bietigheim 38:31

### Kantersieg im Spitzenspiel der Württemberg Oberliga.

In eindrucksvoller Weise demonstrierten unsere Mädels Handball der Spitzenklasse.

Gespickt mit Auswahlspielerinnen auf beiden Seiten entwickelte sich ein tolles Spiel, in dem Dynamik, Kraft, Schnelligkeit und taktischen Finessen nicht zu überbieten war. Von Beginn an war klar wer Chef im Ring war. Über ein 10:7 nach 15 Min. wurden mit 18:13 die Seiten gewechselt. Bietigheim versuchte nun mit allen Mitteln wieder ins Spiel zu kommen. Was auch versucht wurde, unsere Mädels hatten immer die bessere Antwort. Beim Stande von 31:25 zur Mitte der 2. Hälfte war uns der Sieg nicht mehr zu nehmen. Trotz dem hohen Tempo ließ die Angriffsleitung nicht nach und der Vorsprung konnte Tor um Tor ausgebaut werden. Einzig in der Abwehr wurde nicht mehr konsequent gearbeitet, sodass die Niederlage für Bietigheim moderat ausfiel.

Wenn die Mädchen am nächsten Sonntag gegen den Top-Favoriten aus Nellingen ebenfalls so auftreten, ist auch da ein Sieg möglich.

Wir drücken Euch die Daumen.

Tor: Lisa Leppla, Jana Winter. Feld: Aileen Dittus 3, Anna Maier 4, Melanie Schall 7, Maren Weigel 5, Rebecca Frey 11, Jasmin Ott 5, Jennifer Stäbler 3, Bianca Holdack, Eda Karayel.

Trainer: Martina Klose, Peter Grahl.

### C-Jugend männlich, Bezirksliga

SV Magstadt – HSG Schönbuch 20:24

### C-Jugend männlich, Bezirksklasse

HSG Schönbuch 2 – TSV Altensteig 15:32

### C-Jugend weiblich, Bezirksliga

HSG Schönbuch – Spvgg Mössingen 20:10

### C-Jugend weiblich, Kreisliga

HSG Schönbuch 2 – SV Magstadt 6:19

### D-Jugend weiblich, Bezirksliga

HSG Schönbuch – SG Ober-Unterhausen 14:15

WSG Eningen Pfullingen – HSG Schönbuch 9:14

### D-Jugend männlich, Kreisliga

TSV Altensteig – HSG Schönbuch 7:20

Spvgg Renningen – HSG Schönbuch 8:16

### D-Jugend weiblich, Kreisliga A

WSG Eningen-Pfullingen – HSG Schönbuch 2 25:6

HSG Schönbuch 2 – TSV Betzingen 3:6

## Spiele am Wochenende

### Heimspiele

#### WeilerSport-Zentrum

#### Samstag, 13.12.2008

### C-Jugend männlich Bezirksklasse

14.45 Uhr HSG Schönbuch 2 – VfL Pfullingen 2

### B-Jugend männlich Bezirksklasse

16.15 Uhr HSG Schönbuch 2 – TSV Betzingen 2

### A-Jugend männlich Bezirksliga

18.00 Uhr HSG Schönbuch – Spvgg Mössingen

### 1. Frauen Württembergliga Nord

20.00 Uhr HSG Schönbuch – WSG Eningen-Pfullingen

### Auswärtsspiele

#### Samstag, 13.12.2008

### 2. Männer Bezirksliga

Sporthalle Gäufelden-Nebringen

18.00 Uhr SG Nebringen-Reusten – HSG Schönbuch

### A-Jugend weiblich Bezirksliga

Günter-Zeller-Sporthalle Eningen-Achalm

16.00 Uhr WSG Eningen-Pfullingen – HSG Schönbuch

### C-Jugend weiblich Kreisliga

Sporthalle Buchhalde Aidlingen

14.30 Uhr SV Aidlingen – HSG Schönbuch 2

### Heimspiele

#### Sonntag, 14.12.2008

#### WeilerSportZentrum

### C-Jugend männlich Bezirksliga

13.45 Uhr HSG Schönbuch – TSV Schönaich

### B-Jugend männlich Bezirksliga

15.15 Uhr HSG Schönbuch – TSV Altensteig

### 1. Männer Landesliga

17.00 Uhr HSG Schönbuch – TV Talheim



**Auswärtsspiele, Sonntag, 14.12.2008****B-Jugend weiblich Württembergische Oberliga**

Sporthalle 1 Ostfildern-Nellingen

15.30 Uhr JSG Nellingen-Wolfschlugen – HSG Schönbuch

**HSG Jugendförderkreis Turnier am Dienstag, den 30.12.08 ab 10.00 Uhr**

Am Dienstag, 30.12.08 um **10.00 Uhr** startet das fünfte HSG Turnier für alle Jugendmannschaften in der Schönbuch Sporthalle in Holzgerlingen.

Die Spiele der Minis und der E-Jugend beginnen pünktlich um **10.00 Uhr** und dauern bis ca. 13.30 Uhr. Treffpunkt dieser Mannschaften ist 9.30 Uhr. Zwischen den Spielen, gegen 11.45 Uhr gibt es ein Mittagessen und anschließend ein Rahmenprogramm. Anschließend wird das Turnier fortgesetzt.

Um 13.30 Uhr sollten auch die D-Jugendlichen in der Halle sein. Die Spiele der D-Jugend starten um ca. 14.00 Uhr. Um spätestens 13.15 Uhr müssen die C bis A-Jugendlichen zur Auslosung der Mannschaften in der Halle sein. Die Spiele starten dann um ca. 14.00 Uhr und enden gegen 17.30 Uhr.

Die Halle ist bewirtschaftet. Von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr kann ein Mittagessen erworben werden. Morgens gibt es Butterbrezeln mit tags Kuchen und belegte Brötchen. Wie alle Preise ist auch der Mittagessenspreis dem jugendlichen Geldbeutel angepasst.

Dieses Angebot gilt für Kids, Eltern, Omas, Opas, Geschwister, u.s.w. Also auf geht's in die Halle zum Zuschauen und Anfeuern.

Der Gesamterlös des Turniers kommt zu 100% dem HSG Jugendförderkreis zu Gute, bei dem man an diesem Tag mit einem kleinen Beitrag auch Mitglied werden kann.

Also unterstützen Sie uns bitte.

**KSV-Judo – drin sein heißt in sein!****Nikolausturnier der kleinsten Judoka im KSV**

Am vergangenen Wochenende ging das Sportjahr der KSV-Judoka traditionell mit dem vereinsinternen Nikolausturnier für die kleinsten KSV-Judoka zu Ende. Wie auch in den Jahren zuvor wurde auf die offiziellen Gewichtsklassen verzichtet. Stattdessen wurden die Kämpfer in fünf Gruppen, entsprechend Gewicht und Können eingeteilt. Die zahlreich erschienenen Eltern, Omas und Opas, Tanten und sonstige Anverwandten erlebten wieder spannende und interessante Kämpfe. Traditionell bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde und einen Schokoladennikolaus. Dieses Jahr bekam jedoch jeder als besondere Überraschung noch ein Judobuch.

**Ergebnisse:****Gruppe I**

1. Nikolas Engels
2. Nicholas Baar
3. Julian Cocco
4. Jannik Kinzel
5. Sven Holder
6. Luis Merten

**Gruppe III**

1. Anna Weißbarth
2. René Frank
3. Lisa Pömpner
4. Max Merten
5. Christian Ulzer
6. Annika Lehnert
7. Nils Ole Hinrichs
8. Alexander Dienst

**Gruppe II**

1. Loris Georgi
2. Leonie Baun
3. Nico Eble
4. Jonathan Hirsch
5. Lauris Jauß

**Gruppe IV**

1. Karen Taubenberger
2. Philip Steinlein
3. Ismael Sebbah
4. Regina Maul
5. Nick Schmid

**Gruppe V**

1. Maximilian Pfandl
2. Max Obländer
3. Lukas Wendler
4. Gianluca Rekers



Die Teilnehmer und alle Interessierten können mit den Bildern in den Galerien von [www.ksv-holzgerlingen.de](http://www.ksv-holzgerlingen.de) und [www.homepi.de](http://www.homepi.de) das Nikolausturnier nochmals nacherleben.

**Am Freitag, 12. Dezember kein Training in den Trainingsgruppen von Uwe Heim.**

Da Uwe Heim am Freitag, 12. Dezember, am Bundesleistungszentrum in Köln zur Lizenzverlängerung ist, entfällt das Training seiner Trainingsgruppen (Krafttraining, Freizeitjudo). Das Training bei Ger- not Rohm ist davon nicht betroffen und findet planmäßig statt.

**Neuer Anfängerkurs**

Zum Beginn des neuen Jahres startet der nächste Anfängerkurs. Ab sofort können sich Interessenten melden. Der neue Kurs wird voraussichtlich Anfang Februar beginnen. Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahre. Die Kosten belaufen sich auf 75,-? (ab dem 2. Kind im selben Kurs 40,-?). Die ersten drei Trainingseinheiten werden als Schnuppertraining betrachtet und sind kostenfrei. Es genügt ein alter Jogginganzug.

Interessenten können sich dienstags und donnerstags ab 18.00 Uhr unter 07031/60 35 24 anmelden oder direkt im Dojo in der Grabenrainhalle bei den Trainern.

**Info zum Judo im KSV**

Bei Fragen zum Judo in Holzgerlingen erhalten Sie **Dienstag** und **Donnerstag** ab 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 07031/60 35 24 Auskunft.

Weitere Informationen zum Judo und aktuelle Bilder finden Sie auch unter [www.ksv-holzgerlingen.de](http://www.ksv-holzgerlingen.de) oder [www.homepi.de](http://www.homepi.de).



Alle Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt sind abgeschlossen. Wir freuen uns auf den 3. Advent und hoffen, dass viele unseren **Stand auf dem Altdorfer Weihnachtsmarkt** besuchen.

Wir bieten unter anderem : Selbstgekochte **Marmelade**, selbstgebackene **Weihnachtsbrötle** sowie **Früchte- und Apfelbrot**, **Weihnachtsbrezeln** und vieles mehr. Für das **Mittagessen** ist ebenfalls bestens gesorgt. An unserem Stand können Sie **leckere Maultaschen** verspeisen und dazu einen Glühwein trinken.

Alle Mitglieder bitten wir, pünktlich zum Dienst im Stand zu erscheinen. Wir hoffen, dass der Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg wird.

Weiterhin laden wir alle Mitglieder zu unserem **Weihnachtessen am Dienstag, den 16.12.2008 um 19.00 Uhr in Holzgerlingen ins Restaurant am Golfplatz (Schaichhof)** ganz herzlich ein. Wir wollen dort ein paar Stunden in geselliger Runde verbringen und uns leckeren bekochen lassen. (Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht bitte bei Regina melden.)  
Euer Vorstandsteam



## Touristenverein Die Naturfreunde

Verband für Touristik und Kultur  
Ortsgruppe Holzgerlingen e. V.  
Internet: [www.naturfreunde-holzgerlingen.de](http://www.naturfreunde-holzgerlingen.de)

### Einladung zum Adventskaffee

Auch dieses Jahr möchten wir wieder alle Mitglieder der Naturfreunde Holzgerlingen zum Adventskaffee am **Samstag, 13. Dezember 2008 um 15.00 Uhr** recht herzlich einladen

Der Vorstand



### Singabend

Am **Montag, 15. Dezember 2008** ist gemeinsamer Singabend mit den Altdorfer Gartenfreunden im Saal des Gasthauses „Sonne“ in Altdorf. Beginn **20.00 Uhr**.

Es laden herzlich ein

Die Volksliederfreunde Schönbuchlichtung

### Silvester

Wir feiern Silvester im Naturfreundehaus.

Anmeldung un näheres bis **19. Dezember 2008** bei Erich Binder, Tel. **07031/60 21 90**.



### Fachgruppen Bergsport und Umwelt



### Weihnachtsfeier

Am Freitag, **19. Dezember 2008** ist um **19.00 Uhr** unsere gemeinsame Weihnachtsfeier.

Für die Fachgruppen Bergsport und Umwelt:

Werner Mäckle, Tel. 07031/27 63 88

Gertraude Gampper, Tel. 07031/22 86 25



### Wandern

### Wanderung zum Jahresabschluss am Sonntag, 21.12.2008 - Nachmittagswanderung im Schönbuch

Treffpunkt 13 Uhr am Bahnhof Holzgerlingen - Fahrt in Fahrgemeinschaften mit PKW zum Parkplatz bei Bebenhausen

Wir wandern um den Kirnberg zum Olgahain. Dort gibt es geschichtliche und geologische Informationen und dieser Teil des Schönbuchs dürfte nicht vielen bekannt sein. Also teilnehmen!!

Die Wege sind befestigt, zum Teil Fußwege. Gute Wanderschuhe sind erforderlich, Wanderstöcke sind hilfreich. Ca. 100m Höhendifferenz. - Die Wanderzeit beträgt ca. 2 Std.

Zum Ausklang sind wir im NaturFreundehaus Holzgerlingen.

Fahrtkosten werden umgelegt, Kinder fahren kostenlos. Nichtmitglieder bezahlen € 2,- Unkostenbeitrag.

Wir freuen uns über eine große Beteiligung.

Wanderführer: Peter Blumhardt, Tel.: **07031/60 73 53**

### Kindergruppe

Die Kindergruppe der Naturfreunde Holzgerlingen trifft sich am 27.12.2008 um 13 Uhr beim Wildbienenstand in der verlängerten Tannenstraße um die installierten Fledermausnistkästen zu kontrollieren.

Anmeldung bei

Helmut Gieseler, Tel. 07031/60 32 43,

Andreas Woggon, Tel. 07031/43 80 34

### Unsere Internetseite

Unsere Homepage unter [www.naturfreunde-holzgerlingen.de](http://www.naturfreunde-holzgerlingen.de) ist immer auf dem aktuellsten Stand und bietet Ihnen viele Informationen aus unserem Vereinsleben. Ein Besuch auf unserer Seite lohnt sich immer!

Der Webmaster:

Manfred Vondrach



## Reit- und Fahrverein Schönbuch e. V. Holzgerlingen

### Einladung zur Weihnachtsfeier am 3. Advent

Auch dieses Jahr möchten wir Sie recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am 3. Advent, den **14. Dezember** auf unsere Reitanlage einladen.

Wir beginnen um **15 Uhr** mit unserem reiterlichen Programm, das dieses Jahr unter dem Motto 'Classic meets Rock' steht. Zu diesem Thema werden wir die Voltigeurgruppe und die Reiter der Jugendreitstunde sehen, gefolgt von einem Pas de Deux. Nach all dem Reiterlichen kommt natürlich auch der Weihnachtsmann, der uns dann gegen 17 Uhr wieder verlassen wird.

Wir freuen uns auf diesen Tag und wünschen allen eine schöne Weihnachtsfeier.

Der Vorstand

## VVS – Neues zum Fahrplanwechsel

### Heiligabendfahrplan

Am Heiligabend gilt der Samstagsfahrplan. Weil ab Spätnachmittag erfahrungsgemäß noch weniger Fahrgäste unterwegs sind als an einem normalen Samstag, wird der Samstagsfahrplan weiter ausgedünnt. Das hat der VVS anlässlich des Fahrplanwechsels am 14. Dezember mitgeteilt.

Alle Änderungen zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2008 finden Sie unter [www.vvs.de](http://www.vvs.de).

### Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt Altdorf. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Erwin Heller oder sein Vertreter im Amt.  
Anzeigenannahme: Rathaus Altdorf.

– Erscheint samstags. Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 46, gültig ab 1. Januar 2008.

Anzeigenschluss Donnerstag, 8.00 Uhr, bei der Gemeinde, Donnerstag, 15.00 Uhr, beim Verlag

Druck und Verlag:

KREISZEITUNG Böblinger Bote, Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG, Bahnhofstraße 27, 71034 Böblingen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Georg Schwenk, Anzeigenleiter

KREISZEITUNG Böblingen, Bahnhofstr. 27, 71034 Böblingen, Telefon (0 70 31) 62 00-20, Fax (0 70 31) 62 00-78

